

# VORLESUNGSVERZEICHNIS WS 2018/19

## INHALT

Kontakte .....	3
Hinweise für Austauschstudenten (ERASMUS+) .....	5
Spezielle Angebote für Programm-Studierende (ERASMUS+ und andere Austauschprogramme) .....	6
Studiengangübergreifendes Angebot .....	7
Bachelor Translation .....	9
Semesterübergreifende Veranstaltungen .....	9
Tutorien .....	9
Pflichtmodule Sprachübergreifend .....	10
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch .....	11
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch .....	13
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch .....	14
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch .....	15
Wahlpflichtmodul sprachübergreifend .....	17
Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt .....	17
Wahlmodul Translatorischer Wahlbereich sprachübergreifend .....	19
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch .....	19
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Französisch .....	23
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch .....	24
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Katalanisch .....	26
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch .....	27
Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch .....	29
Wahlbereich/Wahlfach Baskisch .....	31
Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen .....	32
Master Translatologie .....	36
Semesterübergreifende Veranstaltungen .....	36
Pflichtmodul Sprachübergreifend .....	37
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch .....	37
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch .....	39
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch .....	40
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch .....	41
Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend .....	42
Wahlpflichtmodul Übersetzen Katalanisch .....	43
Wahlpflichtmodule Übersetzen Englisch .....	43
Wahlpflichtmodule Übersetzen Spanisch .....	45
Wahlpflichtmodule Übersetzen Französisch .....	46
Wahlpflichtmodul Übersetzen Galicisch .....	47
Wahlpflichtmodule Übersetzen Russisch .....	48
Wahlpflichtmodule Sprachkompetenz weitere Fremdsprache .....	49
Wahlpflichtmodul Sachfach .....	52
Master Konferenzdolmetschen .....	53
Semesterübergreifende Veranstaltungen .....	53
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch .....	54

Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch.....	56
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch.....	58
Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch .....	59
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch.....	61
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch.....	62
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Russisch.....	64
Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch .....	65
Wahlpflichtmodule Sprachkompetenz weitere Fremdsprache .....	67
Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabisch/ Deutsch.....	71
Ausgangsuniversität Leipzig .....	71
Pflichtmodule .....	71
Wahlpflichtmodule.....	71
Strukturiertes Promotionsprogramm .....	76
Angebot für den Wahlbereich der geisteswissenschaftlichen Fakultäten.....	77

## Kontakte

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage <https://ialt.philol.uni-leipzig.de/institut/kontakte/>

### PROFESSOREN

Professur für Angewandte Sprachwissenschaft/Fachkommunikation (Englisch, Russisch, Deutsch)	Prof. Dr. Klaus-Dieter Baumann (Forschungsfreiemester)	Tel. 0341-97 37 607 <a href="mailto:klaudiebau@aol.com">klaudiebau(at)aol.com</a>	5. Etage Zi. H5 5.07
Professur für Translationswissenschaft (Übersetzen/Übersetzungswissenschaft)	Prof. Dr. Oliver Czulo Geschäftsführender Direktor	Tel. 0341-97 37 601 <a href="mailto:czulo@uni-leipzig.de">czulo(at)uni-leipzig.de</a>	5. Etage, Zi. H5 5.05
	Dr. Marcello Giugliano	Tel. 0341-97 37 619 <a href="mailto:marcello.giugliano@uni-leipzig.de">marcello.giugliano(at)uni-leipzig.de</a>	5. Etage Zi. H5 5.14
Professur für Translationswissenschaft (Dolmetschen/Dolmetschwissenschaft)	Prof. Dr. Tinka Reichmann	Tel. 0341-97 37 603 <a href="mailto:tinka.reichmann@uni-leipzig.de">tinka.reichmann(at)uni-leipzig.de</a>	5. Etage, Zi. H5 5.08
Professur für Iberoromanische Sprach- und Übersetzungswissenschaft	Prof. Dr. Carsten Sinner	<a href="mailto:sinner@uni-leipzig.de">sinner(at)uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 602	5. Etage Zi. H5 5.11

### STUDIENFACHBERATUNG

Englisch	Dr. Beate Herting	<a href="mailto:herting@rz.uni-leipzig.de">herting(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 615	5. Etage, Zi. H5 5.04
Französisch	Dr. Harald Scheel	<a href="mailto:scheel@rz.uni-leipzig.de">scheel(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 618	5. Etage, Zi. H5 5.01
Russisch	Dr. Alexander Behrens	<a href="mailto:ialt.behrens@uni-leipzig.de">ialt.behrens(at)uni-leipzig.de</a> Tel. 0341 97 37622	5. Etage, Zi. H5 5.13
Spanisch	Dr. Martina Emsel	<a href="mailto:emsel@rz.uni-leipzig.de">emsel(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 623	5. Etage, Zi. H5 5.12

### PRÜFUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzende:	Dr. Martina Emsel	5. Etage, Zi. H5 5.12
Mitglieder:	Professor Dr. Klaus-Dieter Baumann	5. Etage, Zi. H5 5.07
	Dr. Marcello Giugliano	5. Etage, Zi. H5 5.14
	Professor Dr. Carsten Sinner	5. Etage, Zi. H5 5.11
	Professor Dr. Tinka Reichmann	5. Etage, Zi. H5 5.08
	Dr. Harald Scheel	5. Etage, Zi. H5 5.01
	Viola Keller (Studentenvertreterin)	5. Etage, Zi. H3 3.14

**KOORDINATOREN FÜR AUSTAUSCHPROGRAMME**

Englisch	Dr. Beate Herting	<a href="mailto:herting(at)rz.uni-leipzig.de">herting(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 615	5. Etage, Zi. H5 5.04
Französisch	Dr. Harald Scheel	<a href="mailto:scheel(at)rz.uni-leipzig.de">scheel(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 618	5. Etage, Zi. H5 5.01
Russisch	Dr. Alexander Behrens	<a href="mailto:ialt.behrens(at)uni-leipzig.de">ialt.behrens(at)uni-leipzig.de</a> Tel. 0341 97 37622	5. Etage, Zi. H5 5.13
Spanisch	Dr. Martina Emsel	<a href="mailto:emsel(at)rz.uni-leipzig.de">emsel(at)rz.uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 623	5. Etage, Zi. H5 5.12

**FACHSCHAFTSRAT**

Fachschaft ALuTI	<a href="mailto:fsr_aluti(at)yahoo.de">fsr_aluti(at)yahoo.de</a> <a href="http://stura.uni-leipzig.de/fsr-aluti">http://stura.uni-leipzig.de/fsr-aluti</a>		3. Etage, Zi. H3 3.12
------------------	---	--	--------------------------

**FACHÜBERGREIFENDE STUDIEN- UND LERNBERATUNG AN DER PHILOLOGISCHEN FAKULTÄT****Mentoring „Qualitätspakt Lehre Stil“**

Priska Fronemann Julia Protze	<a href="https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/">https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/</a> <a href="mailto:philolment(at)uni-leipzig.de">philolment(at)uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 464	Sprechzeiten:		3. Etage, Zi. H3 3.14
		Di Do	14.00-15.00 Uhr 14.00-15.00 Uhr	
		und nach Vereinbarung		

**STUDIENBÜRO DER PHILOLOGISCHEN FAKULTÄT**

Hans-Jörg Kretschmer (Leiter des Studienbüros)	<a href="https://studienbuero.philol.uni-leipzig.de/">https://studienbuero.philol.uni-leipzig.de/</a> <a href="mailto:almaphilol(at)uni-leipzig.de">almaphilol(at)uni-leipzig.de</a> Tel. 0341-97 37 625		4. Etage, Zi. H4 4.12
---	--	--	--------------------------

## Hinweise für Austauschstudenten (ERASMUS+)

Bei der Belegung eines kompletten Moduls (i.d.R. 3 Lehrveranstaltungen) werden bei bestandener Modulprüfung die dafür vorgesehenen Leistungspunkte (i.d.R. 10 ECTS-Punkte) vergeben. Studierende, die ein komplettes Modul absolvieren möchten, melden sich bis 15. Januar 2019 im Sekretariat des IALT.

Studierende in Austauschprogrammen, die kein komplettes Modul belegen, schreiben sich in der ersten Lehrveranstaltung des Semesters für den Kurs ein. In den Lehrveranstaltungen des IALT werden folgende ECTS-Credits/-Leistungspunkte vergeben:

- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen **mit 1 SWS**: 2 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Studiengang Bachelor Translation: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 4 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat, mündliches Testat)
- Master-Studiengänge: Lehrveranstaltungen mit **1 SWS**: 3 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat mündliches Testat)
- Master-Studiengänge: Lehrveranstaltungen mit **2 SWS**: 5 ECTS-Punkte für die regelmäßige Teilnahme und das Bestehen eines Leistungsnachweises (Klausur, Hausarbeit, Referat mündliches Testat)

Lehrveranstaltungen in den Master-Studiengängen können nur belegt werden, wenn die ERASMUS-Vereinbarung dies vorsieht und die (fremd)sprachlichen Voraussetzungen (mindestens Niveau C1 GER) vorliegen.

Leistungsnachweise können in allen Lehrveranstaltungen erworben werden. Bitte wenden Sie sich gleich zu Beginn des Semesters an die Lehrenden, um mit ihnen den Erwerb eines Leistungsnachweises in Bezug auf die in Frage kommende(n) Lehrveranstaltung(en) zu besprechen.

Für die regelmäßige Teilnahme an Lehrveranstaltungen ohne Leistungsnachweis kann eine Anwesenheitsbestätigung ausgestellt werden. Es werden keine Leistungspunkte vergeben.

Wenn die Prüfung zu einer Lehrveranstaltung nicht bestanden wurde, kann ggf. die Teilnahme bestätigt werden. Es werden keine Leistungspunkte vergeben.

Aufgrund der Befristung in Austauschprogrammen ist in der Regel keine Wiederholung von Prüfungsleistungen möglich.

# Spezielle Angebote für Programm-Studierende (ERASMUS+ und andere Austauschprogramme)

## **Übersetzen Englisch-Deutsch**

Übung 2 SWS (Code: IALTWS1819-01)

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Weyell, Adam

## **Übersetzen Deutsch-Englisch**

Übung 2 SWS (Code: IALTWS1819-02)

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S124

Parker, Felicity  
(Leipzig)

## **Juristisches Übersetzen Deutsch-Spanisch I**

Seminar 2 SWS (Code: IALTWS1819-03)

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 414

En este curso se propondrá la traducción y análisis de textos de temática jurídica y diferentes grados de especialización con el fin de que el alumno se familiarice con este ámbito de la traducción especializada en la combinación alemán-español. La asistencia a clase, así como la participación activa y la elaboración de glosarios especializados jurídicos se tomarán en consideración en la nota final de la asignatura. La lengua del curso será el español.

Tabares Plasencia, Encarnación

## **Übersetzen Französisch-Deutsch**

Übung 2 SWS (Code: IALTWS1819-04)

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, HSG H003

Kießling, Annika  
(Leipzig)

## **Translationsbezogene Textanalyse Deutsch als Fremdsprache**

Übung 2 SWS (Code: IALTWS1819-05)

Dienstag, 13:15–15:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Krochmann, Lena

## **Sprachpraxis im Alltag und translationsbezogene Sprachpraxis**

Übung 2 SWS (Code: IALTWS1819-11)

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S315

Wesemeyer, Hannah  
(Leipzig)

# LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNIS

Die Lehrveranstaltungen beginnen – wenn nicht anders angekündigt – am 15. Oktober 2018.

Für Studierende im 1. Fachsemester findet am 17. Oktober 2018 von 14:30 bis 18:00 Uhr wegen der Immatrikulationsfeier kein Unterricht statt.

## Studiengangübergreifendes Angebot

### **Forschungsseminar Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung**

Baumann, Klaus-Dieter

Am 17. Oktober 2018, 14. November 2018, 12. Dezember 2018 und 9. Januar 2019, jeweils 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße, H4 5.16

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16 H5 5.16 Czulo, Oliver

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Reichmann, Tinka

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Sinner, Carsten

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

### **Mock-Konferenz**

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Rodríguez, Daniel

Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

### **Projekt Softwarelokalisierung**

Behrens, Alexander

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und abhängig von den Modulanmeldungen. Plätze werden in der ersten Lehrveranstaltung am 18. Oktober 2018 vergeben.

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Zu Projektbeginn soll zunächst in Vorlesungsform in die übersetzerische Arbeit mit modernen Medien eingeführt werden. In den zunehmend praktisch, aber immer noch sprachneutral ausgerichteten Lehrveranstaltungen bekommen die Teilnehmer sodann Gelegenheit, das erworbene theoretische Wissen an verbreiteten Datenformaten zu erproben, u. a. an jenen von Objective C, JavaScript, Java, GNU gettext, .NET und Qt. Gearbeitet wird hier mit unterschiedlichen CAT-Werkzeugen für Windows (Déjà Vu, memoQ, SDL Studio und SDL Passolo) und Linux (KDE Lokalize, OmegaT, PO edit und Qt Linguist). Die Studierenden werden am Ende der Lehrveranstaltung die Grundlagen der

Arbeit mit digitalen Ressourcen beherrschen. Sie werden die allgemeinen Abläufe in der Softwarelokalisierung kennen und in der Lage sein, auf einschlägige Kundenanfragen zu reagieren (Aufwandseinschätzung, Angebot, Verarbeiten der Ressource, Bauen und Testen der Software). Als Projektarbeit würde sich eine Lokalisierungsaufgabe oder – mit Blick auf den Pilotcharakter des Projekts – ein translativdidaktisch orientiertes Evaluationspapier zur Lehrveranstaltung anbieten.

### **Projekt Audiovisuelles Übersetzen Englisch**

Hoberg, Felix

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und abhängig von den Modulanmeldungen. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Hoberg (felix.hoberg[at]uni-leipzig.de)

Blockveranstaltung

Freitag, 26.10.2018 und 02.11.2018, 15:00–20:30 Uhr, HSG H001

Samstag, 27.10.2018 und 03.11.2018, 9:00–13:30 Uhr, HSG H001

In diesem Projektkurs wird in Kooperation mit dem FTSK Germersheim Videomaterial des *Erasmus+*-Projekts [www.digiling.eu](http://www.digiling.eu) übersetzt und Untertitelt. Der erste Teil des Kurses wird sich auf die Einführung in die Prozesse und Techniken der audiovisuellen Untertitelung stützen, um nicht zuletzt Erfahrung im Umgang mit der notwendigen Software zu erhalten. Dies umfasst kleinere theoretische Einheiten zu den Herausforderungen der Untertitelung sowie praktische Fallbeispiele und Übungen. Danach wird zunächst die Übersetzung des Materials erstellt und besprochen, bevor im letzten Teil des Kurses die Übersetzung mit Hilfe der Programme in das Videomaterial integriert wird.

Dieser Projektkurs wird in 4 Blöcken à 5,5 Zeitstunden Ende Oktober bzw. Anfang November stattfinden. Bitte beachten Sie hierzu die offiziellen Quellen auf Almaweb und Tool oder wenden Sie sich bei Interesse an den Kursleiter.



# Bachelor Translation

## Semesterübergreifende Veranstaltungen

### **Dolmetschen vom Blatt Französisch-Deutsch**

Scheel, Harald

Seminar 1 SWS für Studierende ab dem 5. Semester

(Code: IALTWS1819-06)

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 415 (14tägl., gerade Wochen)

Beginnt am 14. November 2018.

Der Kurs wendet sich vorrangig an Studierende des BA-Studiengangs Translation, die sich auf die Eignungsfeststellungsprüfung für einen Masterstudiengang am IALT vorbereiten wollen. Da die dann auszuführende Übersetzung Französisch-Deutsch – abweichend vom sonstigen Prozedere am IALT – ohne Hilfsmittel auszuführen sein wird, bietet der Kurs die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im „Stegreifübersetzen“ zu testen und ggf. zu verbessern.

**Studierende, die sich in Vorbereitung auf die Bachelorarbeit mit Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen möchten, können folgende Lehrveranstaltung besuchen:**

### **Forschungskolloquium im Master-Modul 04-TLG-2002**

Hoberg, Felix

Montag, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15

In diesem Forschungskolloquium geht es um die zentralen formalen und inhaltlichen Fragen, die bei der Vorbereitung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten auftreten und zu bewältigen sind. Ausgehend von Erfahrungen bei der Erstellung der Bachelorarbeit sollen die Techniken und Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens erweitert, vertieft und spezialisiert werden. Neben Anregungen zur Themenfindung sind dies u. a. die Literaturrecherche, der Einsatz von Datenbanken zur Literaturverwaltung sowie die Erstellung von Exzerpten und Exposés. Außerdem werden Detailfragen zur Methodik empirischen Arbeitens am Beispiel von verschiedenen Feldstudien, die Erstellung und Auswertung von Fragebögen und Tonaufnahmen sowie die Transkription von Interviews (Transkriptionssysteme, free-ware usw.) besprochen. Die Auseinandersetzung mit bestimmten Problembereichen der Translationswissenschaft und der Angewandten Linguistik soll gleichzeitig dazu dienen, sich das wissenschaftliche Arbeiten anzueignen. Das Kursformat hängt von der Teilnehmerzahl ab, weshalb Informationen hierzu im dazugehörigen Moodle-Kurs, spätestens jedoch in der ersten Sitzung bereitgestellt werden. Der Sitzungsplan für das Kolloquium wird ebenfalls zu Semesterbeginn auf Moodle eingestellt.

## Tutorien

### **Französische Grammatik**

Flenker, Klara  
(Leipzig)

2 SWS, beginnt am 23. Oktober 2018

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S404

### **Oral Practice**

Parker, Felicity  
(Leipzig)

2 SWS

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S325

This remedial class is not open to exchange students, as it is not part of the regular curriculum and does not carry ECTS credits.

### **Übersetzen Russisch-Deutsch**

Rabkina, Sofia  
(Leipzig)

2 SWS

Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

### **Einführung in die Linguistik**

Schmitt, Max  
(Leipzig)

2 SWS (Code: IALTWS1819-10)

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S404

## Pflichtmodule sprachübergreifend

### **04-005-1001 Allgemeine Translatologie** **Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner** **1. Semester**

#### **Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)**

*Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen  
und Hauptprobleme des Übersetzens*

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 5

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

#### **Vorlesung Allgemeine Linguistik (1 SWS)**

Dienstag, 9:00–9:45 Uhr, HSG HS 5

Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über Aspekte, die für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Sprache und Translatologie von Relevanz sind. Themenkomplexe sind neben einem kurzen Überblick über die Geschichte der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Sprache ihre innere Struktur (Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik), kognitive Voraussetzungen, Funktion, Gebrauch und historische Veränderung im gesellschaftlichen Kontext. Dabei werden jeweils auch die wichtigsten Methoden und die Ziele ihrer Analyse behandelt. Der Besuch des Tutoriums Einführung in die Linguistik wird empfohlen.

#### **Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)**

*Translationsbezogene Textredaktion*

Rohrlack, Henrike

Gruppe A: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 102

Gruppe B: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 102

Texte sind mehr als Abfolgen für sich genommen korrekter Sätze, was für muttersprachliche Textexemplare ebenso gilt wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte jedoch häufig aus der (zumeist unbewussten) Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das zielsprachliche Translat. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements und spielt eine besondere Rolle in der abschließenden Redaktionsphase des Übersetzungsprozesses. In den Lehrveranstaltungen werden am Beispiel konkreter, als Übersetzungen entstandener allgemeinsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung originär deutscher Paralleltex-te soll dabei das Gespür der Teilnehmer für gutes und richtiges Deutsch schärfen.

### **04-005-1013 Terminologielehre und Sprachtechnologie**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo**

**3. Semester**

#### **Vorlesung Allgemeine Terminologielehre (2 SWS)**

*Einführung in die allgemeine Terminologielehre*

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

#### **Vorlesung/ Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)**

Bohm, Edgar

Gruppe A: Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Gruppe C: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Gruppe D: Freitag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (SDL TRADOS Studio, memoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und den in TRADOS Studio.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen anhand von SDL Trados Studio.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

### **Vorlesung/ Seminar "Nonverbale Codes für Übersetzer" (2 SWS)**

Giugliano, Marcello

Studierende, bei denen sich die Veranstaltung mit dem Modul 04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I überschneidet, melden sich bei Herrn Professor Sinner.

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 6

In den meisten Kommunikationshandlungen hängt die Übertragung der Botschaft nur teilweise von der Verwendung der Sprache als verbalem Code ab. In der mündlichen Kommunikation z.B. wird die Botschaft häufig durch nonverbale parasprachliche Elemente (wie die Intonation der Stimme) oder durch nonverbale körperliche Zeichen aus der Kinesik (wie der Abstand zwischen den Gesprächspartnern und der Gesichtsausdruck) übertragen. In der geschriebenen Sprache wird die kommunikative Bedeutung dieser nonverbalen Codes oft durch verbale Elemente im Text hervorgerufen.

Die Übersetzung als interkulturelle Kommunikationshandlung impliziert, dass die ÜbersetzerInnen, unterschiedliche kulturgeprägte nonverbale Codes erkennen und beherrschen sollen, um den Übersetzungsprozess erfolgreich durchführen zu können. Das Hauptziel des Kurses ist erstens, die kulturellen Kompetenzen der Studierenden zu entwickeln, indem der Begriff nonverbaler Codes im Bereich der Semiotik definiert wird und die wichtigsten nonverbalen Codes, die an der Kommunikationshandlung beteiligt sind, präsentiert werden. Zweitens werden nonverbale Codes in unterschiedlichen Bereichen der Translation betrachtet, wie zum Beispiel die Multimedia-Übersetzung, die intersemiotische Übersetzung von literarischen Werken für das Theater und unterschiedliche Verdolmetschungsarten.

Die Vorlesung beinhaltet einen aus einem Gruppenprojekt bestehenden seminaristischen Anteil, der im Laufe des Kurses bestimmt wird.

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

### **04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

#### **1. Semester**

#### **Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

*English(es), Culture(s) and Intercultural Communication*

Herting, Beate

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 6

This lecture will first deal with the development of English and the role it is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. All these developments are having consequences for translation and interpreting, too. As these two activities are considered to be a sub-set of intercultural communication, the class will also deal with this interesting field. We will discuss basic concepts such as culture and cultural competence as well as fundamental links between culture and text.

#### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*English Language Practice (1 SWS)*

Herting, Beate

Gruppe A (14tägl., ungerade Wochen): Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 114

Gruppe B (14tägl., gerade Wochen): Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 114

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. Grammar revision will also play a part. Required language level: B2 CEFR

### **Übersetzen Englisch (1 SWS)**

Bohm, Edgar

Gruppe A (14tägl., ungerade Wochen): Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Gruppe B (14tägl., gerade Wochen): Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Gruppe C (14tägl., ungerade Wochen): Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe D (14tägl., gerade Wochen): Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungs-problemen sowie Korrektur und Revision der Übersetzungen.

### **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Effective Oral Communication Skills (2 SWS)***

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 315

Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 315

Gruppe C: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S413

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English.

### **04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

#### ***A Political and Cultural History of the British Isles***

von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS 9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

#### ***British Youth Culture***

Steger, Clarissa

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS 5

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

#### ***Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity***

Böhnke, Dietmar

Montag, 11:15-12:45 Uhr, HSG HS 12

During the past few years, British politics and culture (and especially the question of Britishness) have once more become a topical and hotly debated issue, especially in relation (and opposition) to the European context and the internal diversity of the British Isles – 2014 saw the failed Independence Referendum in Scotland and 2016 the decision to leave the EU ("Brexit", which is scheduled to happen at the end of this term, in March 2019). In order to understand better what is happening on the British Isles today, one needs to analyse political and social structures and 'narratives', which often have a strong historical component. As a follow-up to the historical overview and the introduction to theories of British Cultural Studies, this lecture is therefore offering an in-depth analysis of aspects such as the British parliamentary, electoral and party systems, the role of the monarchy, national and regional identities (Scotland, Wales, (Northern) Ireland, Northern England etc.), ethnic minorities and multiculturalism, class and education, the British media etc. In each case, it will be using contemporary or historical examples and case studies drawn from British literature, film/TV and popular culture.

### **Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

#### ***Übersetzen Englisch-Deutsch***

Gruppe A: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Bohm, Edgar

Gruppe B: Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Bohm, Edgar

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen sowie Korrektur und Revision der Übersetzungen.

Gruppe C: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Ahting, Klaus

Die Veranstaltung baut auf den Grundkenntnissen auf, die in den ersten Semestern im Hinblick auf Übersetzungsstrategien und Recherchemethoden erworben wurden, und hat das Ziel, diese zu vertiefen und zu festigen. Gegenstand der Veranstaltung sind allgemeinsprachliche Texte sowie Textsorten mit geringem Fachlichkeitsgrad.

### **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

#### ***Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch***

Jones, Timothy

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

Gruppe B: Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

Gruppe C: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at “proper” translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

## **Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch**

### **04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

#### **1. Semester**

#### **Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

##### ***Französische Grammatik***

Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 223

In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

#### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

##### ***Phonetik***

Courvalin, Pauline

Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours de phonétique destiné aux étudiants germanophones a pour objectif d’améliorer leur prononciation, d’enrichir leur vocabulaire et d’aborder divers thèmes spécifiques à la culture française.

#### **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

##### ***Lexik***

Aussenac-Kern, Marianne

Gruppe A: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Dans ce cours de compréhension et d’expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

## 04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels*

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S228

L'objectif de ce cours est de brosser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Civilisation française – Aspects constitutionnels*

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S212

L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution des institutions de la France. Les étudiants seront amenés à présenter des exposés sur les thèmes abordés en cours.

#### Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

*Übersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 405

Gruppe B: Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 414

Beginnt am 30. Oktober 2018.

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch

### 04-005-1002-R Sprachkompetenz B-Sprache Russisch

Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens

#### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

*Translationsbezogener Spracherwerb*

Weber, Saskia

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

#### Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

*Translationsbezogener Spracherwerb*

Weber, Saskia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

#### Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

*Translationsbezogener Spracherwerb*

Bujanow, Boris

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 110 **Beginnt am 26. Oktober 2018.**

(Leipzig)

In dieser Russisch basierten Lehrveranstaltung mit dominierendem Übungsanteil erfolgt eine Festigung der Fertigkeiten der Studierenden sowohl in der sicheren phonetischen Wahrnehmung als auch in der adäquaten lautlichen Produktion russischer Rede. Zudem werden systematische Kenntnisse über das phonetische System des Russischen sowie die phonetische Umschrift vermittelt. Parallel dazu wird die Befähigung der Teilnehmer zu schriftsprachlicher Kommunikation ausgebaut durch Übungen im Erstellen russischer Texte verschiedener alltagsbezogener Textsorten, wobei neben der Beherrschung der Textsortennormen die Erweiterung und Differenzierung der Lexik einen Schwerpunkt darstellt.

**04-005-1004-R Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Russisch**  
**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**  
**3. Semester**

**Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Russische Literatur des 19. Jahrhunderts*

Harreß, Birgit

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, HS 2010

**Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

Behrens, Alexander

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001

In diesem Seminar wird das in der Vorlesung erworbene Wissen über die Translation als Kulturtransfer am konkreten Text erprobt. Geschehen soll dies durch Übersetzen gemeinsprachlicher Texte mit ausgeprägter Kulturspezifität und unter systematischer Beschreibung einschlägiger Übersetzungstechniken in der Übersetzungsrichtung B-A. Zur Sprache kommen Techniken der Textanalyse, des Übersetzens und der Postedition.

**Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

Behrens, Alexander

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

In dieser Übung werden die im Seminar erworbenen Fertigkeiten ausgebaut.

**Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch**

**04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch**  
**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**  
**1. Semester**

**Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplinengeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

***Sprachpraxis Spanisch (1 SWS)***

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 13:15–14:00 Uhr, NSG S 421

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

**Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

***Sprachpraxis Spanisch***

Rodríguez, Daniel

Montag, 9:15–10:15 Uhr, NSG S 410

Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante.

Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:

1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.

5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.
12. El aborto.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Sprachpraxis Spanisch***

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 14:00-15:30 Uhr, NSG S 421

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

### **04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

##### ***Kulturstudien Spanien***

Tabares Plasencia, Encarnación/Lauzirika Amias, Unai/

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 421

Mir Romero, Àlex/López Ratón, Sara

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht etc.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

#### **Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

##### ***Kulturstudien Lateinamerika***

Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 301

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionandos con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

#### **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

##### ***Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch***

Emsel, Martina

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 304

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Spanisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung mit Kommentaren und Übungen, die sich an allgemeiner muttersprachlicher Kompetenz für die behandelten Textsorten (Kurzinformation, Bericht, Anweisung, Brief) orientiert. Im Kurs werden die vorbereiteten Übersetzungen als Gesamttext und zu ausgewählten Schwerpunkten besprochen und nach makro- und mikrostrukturellen Kriterien bewertet.



## Wahlpflichtmodul sprachübergreifend

### **04-005-1011 Projekt – Softwarelokalisierung**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo**

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Behrens, Alexander

Zu Projektbeginn soll zunächst in Vorlesungsform in die übersetzerische Arbeit mit modernen Medien eingeführt werden. In den zunehmend praktisch, aber immer noch sprachneutral ausgerichteten Lehrveranstaltungen bekommen die Teilnehmer sodann Gelegenheit, das erworbene theoretische Wissen an verbreiteten Datenformaten zu erproben, u. a. an jenen von Objective C, JavaScript, Java, GNU gettext, .NET und Qt. Gearbeitet wird hier mit unterschiedlichen CAT-Werkzeugen für Windows (Déjà Vu, memoQ, SDL Studio und SDL Passolo) und Linux (KDE Lokalize, OmegaT, PO edit und Qt Linguist). Die Studierenden werden am Ende der Lehrveranstaltung die Grundlagen der Arbeit mit digitalen Ressourcen beherrschen. Sie werden die allgemeinen Abläufe in der Softwarelokalisierung kennen und in der Lage sein, auf einschlägige Kundenanfragen zu reagieren (Aufwandseinschätzung, Angebot, Verarbeiten der Ressource, Bauen und Testen der Software). Als Projektarbeit würde sich eine Lokalisierungsaufgabe oder – mit Blick auf den Pilotcharakter des Projekts – ein translationsdidaktisch orientiertes Evaluationspapier zur Lehrveranstaltung anbieten.

## Wahlpflichtmodule Sprachschwerpunkt

### **04-005-1007-E Translation I B-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

**5. Semester**

*Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)*

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

*Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS)*

Herting, Beate

**Dienstag, 13:15–14:45 Uhr**, Neues Augusteum, A-03

Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Textredaktion und Revision werden in dieser Veranstaltung geübt. Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.

*Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS)*

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

This course will be conducted workshop-style: each week, a translation will be assigned as homework and the individual translations will be reviewed collaboratively during the next week's course meeting with the aim of creating a viable final translation. A variety of texts will be assigned, with emphasis on typical challenges in German - English translation. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely.

Please note: This course is **not** suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

### **04-005-1011-E Audiovisuelles Übersetzen**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

Blockveranstaltung

Hoberg, Felix

Freitag, 26.10.2018 und 02.11.2018, 15:00–20:30 Uhr, HSG H001

Samstag, 27.10.2018 und 03.11.2018, 9:00–13:30 Uhr, HSG H001

In diesem Projektkurs wird in Kooperation mit dem FTSK Germersheim Videomaterial des *Erasmus+*-Projekts [www.digiling.eu](http://www.digiling.eu) übersetzt und Untertitelt. Der erste Teil des Kurses wird sich auf die Einführung in die Prozesse und Techniken der audiovisuellen Untertitelung stützen, um nicht zuletzt Erfahrung im Umgang mit der notwendigen Software zu erhalten. Dies umfasst kleinere theoretische Einheiten zu den Herausforderungen der Untertitelung sowie praktische Fallbeispiele und Übungen. Danach wird zunächst die Übersetzung des Materials erstellt und besprochen, bevor im letzten Teil des Kurses die Übersetzung mit Hilfe der Programme in das Videomaterial integriert wird.

Dieser Projektkurs wird in 4 Blöcken à 5,5 Zeitstunden Ende Oktober bzw. Anfang November stattfinden. Bitte beachten Sie hierzu die offiziellen Quellen auf Almaweb und Tool oder wenden Sie sich bei Interesse an den Kursleiter.

## 04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

### 5. Semester

#### *Dolmetschübungen Französisch (2 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

#### *Traduction Commerciale (2 SWS)*

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 405

In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

#### *Variétés du français et traduction comparée*

Courvalin, Pauline

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours offre aux étudiants non-francophones l'opportunité de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés (sociolectes, régionalismes). Il permettra également d'aborder une sélection de thèmes relevant de la traductologie et de la traduction comparée. NB : Ce cours est exclusivement destiné aux étudiants non francophones.

## 04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch

Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens

### 5. Semester

#### *Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch (2 SWS)*

Weber, Saskia

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001

Übungsgegenstand sind sprachlich anspruchsvolle Texte zu Problemen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur) sowie aktuelle populärwissenschaftliche Texte aus den Bereichen Umweltschutz und Medizin. Im Mittelpunkt steht die Diskussion von Textsortenproblemen sowie Problemen der stilistischen Adäquatheit der Übersetzung.

#### *Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Deutsch-Russisch (2 SWS)*

Bujanow, Boris  
(Leipzig)

Freitag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 110

Beginnt am 26. Oktober 2018.

#### *Dolmetschen Russisch (2 SWS)*

Weber, Saskia

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

## 04-005-1007-S Translation I Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

### 5. Semester

#### *Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS)*

Emsel, Martina

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 112

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate vergeben.

#### *Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS)*

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 301

En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

#### *Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)*

Krüger, Elke/  
Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 301

Este curso se ofrece para aquellos estudiantes que comienzan a familiarizarse con la interpretación en general. Aquí los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

## Wahlmodul Translatorischer Wahlbereich sprachübergreifend

### 04-005-1011 Projekt – Softwarelokalisierung

#### Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Behrens, Alexander

Zu Projektbeginn soll zunächst in Vorlesungsform in die übersetzerische Arbeit mit modernen Medien eingeführt werden. In den zunehmend praktisch, aber immer noch sprachneutral ausgerichteten Lehrveranstaltungen bekommen die Teilnehmer sodann Gelegenheit, das erworbene theoretische Wissen an verbreiteten Datenformaten zu erproben, u. a. an jenen von Objective C, JavaScript, Java, GNU gettext, .NET und Qt. Gearbeitet wird hier mit unterschiedlichen CAT-Werkzeugen für Windows (Déjà Vu, memoQ, SDL Studio und SDL Passolo) und Linux (KDE Lokalize, OmegaT, PO edit und Qt Linguist). Die Studierenden werden am Ende der Lehrveranstaltung die Grundlagen der Arbeit mit digitalen Ressourcen beherrschen. Sie werden die allgemeinen Abläufe in der Softwarelokalisierung kennen und in der Lage sein, auf einschlägige Kundenanfragen zu reagieren (Aufwandseinschätzung, Angebot, Verarbeiten der Ressource, Bauen und Testen der Software). Als Projektarbeit würde sich eine Lokalisierungsaufgabe oder – mit Blick auf den Pilotcharakter des Projekts – ein translationsdidaktisch orientiertes Evaluationspapier zur Lehrveranstaltung anbieten.

## Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Englisch

### 04-005-1002-E Sprachkompetenz B-Sprache Englisch

#### Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

##### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)

*English(es), Culture(s) and Intercultural Communication*

Herting, Beate

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 6

This lecture will first deal with the development of English and the role it is playing in today's world. The "world's language" (B. Bryson) is a first, second or foreign language to billions of people worldwide, and it is used as an international lingua franca. Varieties such as "Globish" are intended to facilitate international communication. All these developments are having consequences for translation and interpreting, too. As these two activities are considered to be a sub-set of intercultural communication, the class will also deal with this interesting field. We will discuss basic concepts such as culture and cultural competence as well as fundamental links between culture and text.

#### Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)

*English Language Practice (1 SWS)*

Herting, Beate

Gruppe A (14tägl., ungerade Wochen): Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 323

Gruppe B (14tägl., gerade Wochen): Montag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 323

The main focus of this class is on participants' enhancing their proficiency in important fields of what is known as collocational English. Using a material providing a large number of diverse exercises, they will deal with linguistic phenomena such as collocations, idioms, word families, synonyms, phrasal verbs etc. Grammar revision will also play a part.

Required language level: B2 CEFR

#### Übersetzen Englisch (1 SWS)

Bohm, Edgar

Gruppe A (14tägl., ungerade Wochen): Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Gruppe B (14tägl., gerade Wochen): Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H002

Gruppe C (14tägl., ungerade Wochen): Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe D (14tägl., gerade Wochen): Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Mit dieser Veranstaltung beginnt die Grundausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch im Kern- und Wahlbereich. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungs-problemen sowie Korrektur und Revision der Übersetzungen.

### **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Effective Oral Communication Skills***

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Gruppe A: Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 315

Gruppe B: Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 315

Gruppe C: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S413

This course will focus on the active practice of communication skills in the English language, including linguistic, stylistic, and intercultural aspects. Students will participate in a variety of practical exercises, including extemporaneous speaking and individual presentations, aimed at creating a general comfort level for public speaking in English.

### **04-005-1004-E Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

Bitte wählen Sie aus dem Angebot des Instituts für Anglistik eine Vorlesung aus.

#### ***A Political and Cultural History of the British Isles***

von Knebel Doeberitz, Oliver

Montag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS 9

This lecture is designed to provide a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present. The survey will chart the evolution of social classes and institutions, with a special focus on parliament and the monarchy, the complex histories of various regions, the development of the British Empire and Britain's relationship with Europe. Moreover, the lecture will discuss a wide range of economic, social and cultural developments, and include reflections on eminent theoretical concepts in the field of Cultural Studies as well as on the construction of 'history' itself.

#### ***British Youth Culture***

Steger, Clarissa

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG HS 5

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

#### ***Analysing British Culture(s): Politics, Society, Identity***

Böhnke, Dietmar

Montag, 11:15-12:45 Uhr, HSG HS 12

During the past few years, British politics and culture (and especially the question of Britishness) have once more become a topical and hotly debated issue, especially in relation (and opposition) to the European context and the internal diversity of the British Isles – 2014 saw the failed Independence Referendum in Scotland and 2016 the decision to leave the EU ("Brexit", which is scheduled to happen at the end of this term, in March 2019). In order to understand better what is happening on the British Isles today, one needs to analyse political and social structures and 'narratives', which often have a strong historical component. As a follow-up to the historical overview and the introduction to theories of British Cultural Studies, this lecture is therefore offering an in-depth analysis of aspects such as the British parliamentary, electoral and party systems, the role of the monarchy, national and regional identities (Scotland, Wales, (Northern) Ireland, Northern England etc.), ethnic minorities and multiculturalism, class and education, the British media etc. In each case, it will be using contemporary or historical examples and case studies drawn from British literature, film/TV and popular culture.

### **Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

#### ***Übersetzen Englisch-Deutsch***

Gruppe A: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Bohm, Edgar

Gruppe B: Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H002

Bohm, Edgar

Aufbauend auf der Veranstaltung in Modul 04-005-1003 wird die Ausbildung im Übersetzen Englisch-Deutsch fortgesetzt. Neben der Arbeit mit Text(ausschnitten) aus unterschiedlichen Textsorten stehen weiter folgende Aspekte im Mittelpunkt der Diskussion: Übersetzungskompetenz und ihre Unterteilung in Teilkompetenzen, bei der Übersetzung einzusetzende Hilfsmittel und deren Relevanz für die Entscheidungsfindung, bei AT-Analyse und ZT-Produktion zu

berücksichtigende Faktoren, verschiedene Arten von Übersetzungsproblemen sowie Korrektur und Revision der Übersetzungen.

Gruppe C: Montag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Ahting, Klaus

Die Veranstaltung baut auf den Grundkenntnissen auf, die in den ersten Semestern im Hinblick auf Übersetzungsstrategien und Recherchemethoden erworben wurden, und hat das Ziel, diese zu vertiefen und zu festigen. Gegenstand der Veranstaltung sind allgemeinsprachliche Texte sowie Textsorten mit geringem Fachlichkeitsgrad.

### **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

*Einführung in das Übersetzen Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

Gruppe B: Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H003

Gruppe C: Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

This course is an introduction into translating from German into English. At first, we will concentrate on a range of translation-oriented exercises designed to help students avoid the typical pitfalls and improve their grammar and syntax; these exercises will be followed by first attempts at “proper” translating. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely. There will be short pieces of homework throughout the semester.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

### **04-005-1007-E Translation I zweite B-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

**5. Semester**

*Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)*

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

*Übersetzen Englisch-Deutsch (2 SWS)*

Herting, Beate

**Dienstag, 13:15–14:45 Uhr**, Neues Augusteum, A-03

Diese Veranstaltung dient dem Ausbau der übersetzerischen Kompetenz für Texte mit geringem bis mittlerem Fachlichkeitsgrad. Thematisch liegt der Schwerpunkt auf touristischen Texten verschiedener praxisrelevanter Textsorten (z. B. Prospekt, Reiseführer, Reiseprogramm, Reisebericht, Artikel und Studien über Entwicklungen und wirtschaftliche Aspekte des Tourismus, Sachbuchtext). Auch Textredaktion und Revision werden in dieser Veranstaltung geübt. Prüfung: Übersetzungsklausur von 120 Minuten als Modulprüfung.

*Übersetzen Deutsch-Englisch (2 SWS)*

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

This course will be conducted workshop-style: each week, a translation will be assigned as homework and the individual translations will be reviewed collaboratively during the next week's course meeting with the aim of creating a viable final translation. A variety of texts will be assigned, with emphasis on typical challenges in German - English translation. Classroom language is English, and participants are expected to contribute freely.

Please note: This course is **not** suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language.

### **04-005-1011-E Audiovisuelles Übersetzen**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

Blockveranstaltung

Hoberg, Felix

Freitag, 26.10.2018 und 02.11.2018, 15:00–20:30 Uhr, HSG H001

Samstag, 27.10.2018 und 03.11.2018, 9:00–13:30 Uhr, HSG H001

In diesem Projektkurs wird in Kooperation mit dem FTSK Germersheim Videomaterial des *Erasmus+*-Projekts [www.digiling.eu](http://www.digiling.eu) übersetzt und Untertitelt. Der erste Teil des Kurses wird sich auf die Einführung in die Prozesse und Techniken der audiovisuellen Untertitelung stützen, um nicht zuletzt Erfahrung im Umgang mit der notwendigen Software zu erhalten. Dies umfasst kleinere theoretische Einheiten zu den Herausforderungen der Untertitelung sowie praktische Fallbeispiele und Übungen. Danach wird zunächst die Übersetzung des Materials erstellt und besprochen, bevor im letzten Teil des Kurses die Übersetzung mit Hilfe der Programme in das Videomaterial integriert wird.

Dieser Projektkurs wird in 4 Blöcken à 5,5 Zeitstunden Ende Oktober bzw. Anfang November stattfinden. Bitte beachten Sie hierzu die offiziellen Quellen auf Almaweb und Tool oder wenden Sie sich bei Interesse an den Kursleiter.

**04-005-1002-F Sprachkompetenz B-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

**1. Semester**

**Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

*Französische Grammatik*

Rohrlack, Henrike

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 223

In diesem Kurs werden vorhandene Kenntnisse der französischen Grammatik vertieft und die Anwendung grammatischer Regeln geübt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den von deutschen Muttersprachlern häufig als problematisch empfundenen Phänomenen.

**Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*Phonetik*

Courvalin, Pauline

Gruppe A: Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours de phonétique destiné aux étudiants germanophones a pour objectif d'améliorer leur prononciation, d'enrichir leur vocabulaire et d'aborder divers thèmes spécifiques à la culture française.

**Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*Lexik*

Aussenac-Kern, Marianne

Gruppe A: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gruppe B: Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Dans ce cours de compréhension et d'expression orales, les étudiants seront amenés à développer leurs compétences discursives.

**04-005-1004-F Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

**3. Semester**

**Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Civilisation française – Aspects économiques, politiques et culturels*

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S228

L'objectif de ce cours est de brosser un tableau de la société française contemporaine en abordant les grands thèmes de l'actualité française.

**Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Civilisation française – Aspects constitutionnels*

Aussenac-Kern, Marianne

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S212

L'objectif de ce cours est de présenter l'évolution des institutions de la France. Les étudiants seront amenés à présenter des exposés sur les thèmes abordés en cours.

**Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

*Übersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Gruppe A: Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 405

Gruppe B: Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 414

Beginnt am 30. Oktober 2018.

Ausgehend von einer Darstellung des Übersetzens als komplexe sprachlich-kommunikative Tätigkeit, werden anhand der Übersetzung von Texten unterschiedlicher Textsorten Besonderheiten sowie häufige Übersetzungsverfahren in Bezug auf das Sprachenpaar Französisch-Deutsch herausgearbeitet. Neben der Wissensvermittlung wird die Fähigkeit zum Vollzug einfacher sprachmittlerischer Handlungen entwickelt. Texte werden unter übersetzungswissenschaftlichem Aspekt analysiert, Problemlösungsstrategien aufgezeigt und diskutiert.

## 04-005-1007-F Translation I B-Sprache Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

### 5. Semester

#### *Dolmetschübungen Französisch (2 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Différents exercices d'initiation à l'interprétation seront proposés aux étudiants.

#### *Traduction Commerciale (2 SWS)*

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 405

In diesem Seminar werden die sprachlichen Besonderheiten und translatorischen Anforderungen einiger Textsorten aus dem Bereich französisch-deutscher Geschäftsbeziehungen vorgestellt. Die Übersetzungen sind in der Regel als Hausaufgabe anzufertigen. Neben der Diskussion vorbereiteter Übersetzungen sind auch das Übersetzen vom Blatt und das Korrekturlesen Bestandteil des Unterrichts.

#### *Variétés du français et traduction comparée*

Courvalin, Pauline

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours offre aux étudiants non-francophones l'opportunité de consolider leur maîtrise de la langue française à travers la découverte et l'analyse de quelques-unes de ses variétés (sociolectes, régionalismes). Il permettra également d'aborder une sélection de thèmes relevant de la traductologie et de la traduction comparée. NB : Ce cours est exclusivement destiné aux étudiants non francophones.

## Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Galicisch

## 04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 1. Semester

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Galicisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

##### *Galicisch I (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 16:15–17:00 Uhr, NSG S 220

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Galicisch I*

López Ratón, Sara

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 212

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.



## Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

### *Galicisch I*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 323

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-005-1004-G Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Galicisch

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

##### *Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

##### *Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

### *Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

##### *Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## 04-005-1011-G Projekt Galicisch

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 5. Semester

#### *Projektarbeit*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 220

**04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

**1. Semester**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Katalanisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

**Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

*Katalanisch I (1 SWS)*

Mir Romero, Àlex

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, **NSG S 110** (14tägl., ungerade Wochen)

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

**Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Katalanisch I*

Mir Romero, Àlex

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

**Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Katalanisch I*

Mir Romero, Àlex

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 305

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

**04-005-1004-K Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Katalanisch**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

**3. Semester**

**Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Katalanische Sprache und Gesellschaft*

Mir Romero, Àlex

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S410

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

**Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Kulturstudien/Sprache Katalanisch*

Mir Romero, Àlex

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S323

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda,

els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

### **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

#### **Übersetzen Katalanisch-Deutsch**

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

### **04-005-1011-K Projekt Katalanisch**

#### **Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **Projektarbeit**

Mir Romero, Àlex

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 105

En aquesta assignatura simularem un encàrrec de traducció amb l'objectiu de dur a terme una pràctica tan realista com ens és possible del que hom es troba al mercat laboral. S'hi treballa autònomament amb la connivència i col·laboració del professor que també avalua, al final del procés, la qualitat del resultat final de la feina.

### **Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Russisch**

### **04-005-1002-R Sprachkompetenz B-Sprache Russisch**

#### **Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

#### **1. Semester**

#### **Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

#### **Translationsbezogener Spracherwerb**

Weber, Saskia

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

#### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### **Translationsbezogener Spracherwerb**

Weber, Saskia

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

## **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*Translationsbezogener Spracherwerb*

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 110

Beginnt am 26. Oktober 2018.

In dieser Russisch basierten Lehrveranstaltung mit dominierendem Übungsanteil erfolgt eine Festigung der Fertigkeiten der Studierenden sowohl in der sicheren phonetischen Wahrnehmung als auch in der adäquaten lautlichen Produktion russischer Rede. Zudem werden systematische Kenntnisse über das phonetische System des Russischen sowie die phonetische Umschrift vermittelt. Parallel dazu wird die Befähigung der Teilnehmer zu schriftsprachlicher Kommunikation ausgebaut durch Übungen im Erstellen russischer Texte verschiedener alltagsbezogener Textsorten, wobei neben der Beherrschung der Textsortennormen die Erweiterung und Differenzierung der Lexik einen Schwerpunkt darstellt.

Bujanow, Boris  
(Leipzig)

### **04-005-1004-R Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

**3. Semester**

**Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Russische Literatur des 19. Jahrhunderts*

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, HS 2010

Harreß, Birgit

**Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001

In diesem Seminar wird das in der Vorlesung erworbene Wissen über die Translation als Kulturtransfer am konkreten Text erprobt. Geschehen soll dies durch Übersetzen gemeinsprachlicher Texte mit ausgeprägter Kulturspezifität und unter systematischer Beschreibung einschlägiger Übersetzungstechniken in der Übersetzungsrichtung B-A. Zur Sprache kommen Techniken der Textanalyse, des Übersetzens und der Postedition.

Behrens, Alexander

**Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

In dieser Übung werden die im Seminar erworbenen Fertigkeiten ausgebaut.

Behrens, Alexander

### **04-005-1007-R Translation I B-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

**5. Semester**

*Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch (2 SWS)*

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, HSG H001

Übungsgegenstand sind sprachlich anspruchsvolle Texte zu Problemen der russischen Gegenwart (Staatswesen, Wirtschaftsentwicklung, Kultur) sowie aktuelle populärwissenschaftliche Texte aus den Bereichen Umweltschutz und Medizin. Im Mittelpunkt steht die Diskussion von Textsortenproblemen sowie Problemen der stilistischen Adäquatheit der Übersetzung.

Weber, Saskia

*Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Deutsch-Russisch (2 SWS)*

Freitag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 110

Beginnt am 26. Oktober 2018.

Bujanow, Boris  
(Leipzig)

*Dolmetschen Russisch (2 SWS)*

Freitag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Weber, Saskia

## Wahlmodule Translatorischer Wahlbereich/Wahlfach Spanisch

### 04-005-1002-S Sprachkompetenz B-Sprache Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 1. Semester

##### **Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

*Sprachpraxis Spanisch (1 SWS)*

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 13:15–14:00 Uhr, NSG S 421

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

##### **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*Sprachpraxis Spanisch*

Rodríguez, Daniel

Montag, 9:15–10:15 Uhr, NSG S 410

Con esta clase se desea lograr que el estudiante profundice en la expresión oral y escrita en español. Para ello trataremos temas y realizaremos ejercicios diferentes que estimularán la capacidad de reacción y expresión del estudiante.

Un aspecto importante de esta clase es la documentación en temas como:

1. Los problemas del hambre
2. Los retos de Europa.
3. La migración en el mundo.
4. La migración latina hacia los EE UU.
5. La migración en Europa.
6. Los niños callejeros.
7. El racismo en la sociedad moderna.
8. La pena de muerte.
9. El calentamiento global.
10. El cambio climático.
11. Las energías renovables.
12. El aborto.

El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en *moodle*. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

##### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

*Sprachpraxis Spanisch*

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 14:00-15:30 Uhr, NSG S 421

Dieser Kurs verfolgt das Ziel, die vorhandenen Spanischkenntnisse der Studierenden zu stabilisieren und auszubauen. Schwerpunkt bilden Grammatik und Lexik. Das erworbene Wissen wird in Übungen vertieft. Im Hinblick auf die Prüfung ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

## 04-005-1004-S Kulturstudien und Übersetzen B-Sprache Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

##### *Kulturstudien Spanien*

Tabares Plasencia, Encarnación//Lauzirika Amias, Unai/

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 421

Mir Romero, Àlex/López Ratón, Sara

In diesem Kurs werden verschiedene Aspekte des modernen Spaniens behandelt: politische Struktur, regionale Unterschiede aus vielfältigen Perspektiven (z. B. Linguistik, Soziologie, Geschichte, Recht etc.). Die Themen werden u. a. durch Referate aufbereitet. Unterrichtssprache ist Spanisch.

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

##### *Kulturstudien Lateinamerika*

Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 301

Este curso tiene como objetivo familiarizar al estudiante con América Latina en su conjunto, haciendo énfasis en sus particularidades históricas y culturales.

Se pretende que el traductor y el intérprete, sobre la base de un conocimiento más profundo de América Latina, encuentre herramientas aquí que le faciliten la preparación para su trabajo futuro.

Partiendo de las culturas precolombinas, pasando por la etapa colonial, para llegar a la etapa actual, se tratarán temas tales como: religión, lenguaje, música y danzas, economía y sociedad, haciendo énfasis en la situación político-social actual de cada país a estudiar.

Se mostrarán y comentarán reportajes y películas relacionando con los temas a tratar.

En este seminario, además de las conferencias del profesor, los estudiantes deberán preparar sus exposiciones en español, lo que les servirá para entrenar sus capacidades investigativas y de expresión.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

#### Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

##### *Einführung in das Übersetzen Spanisch-Deutsch*

Emsel, Martina

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 304

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Spanisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung mit Kommentaren und Übungen, die sich an allgemeiner muttersprachlicher Kompetenz für die behandelten Textsorten (Kurzinformation, Bericht, Anweisung, Brief) orientiert. Im Kurs werden die vorbereiteten Übersetzungen als Gesamttext und zu ausgewählten Schwerpunkten besprochen und nach makro- und mikrostrukturellen Kriterien bewertet.

## 04-005-1007-S Translation B-Sprache I Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

### 5. Semester

#### *Übersetzen Spanisch-Deutsch (2 SWS)*

Emsel, Martina

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 112

Die Seminarthemen und Übungen bauen auf den Vorkenntnissen und Grundkompetenzen aus den einführenden Lehrveranstaltungen auf. Auf der Grundlage einer Textsammlung zu verschiedenen Sachgebieten werden die translatorischen Aspekte Recherche, Ausgangstextanalyse, translatorische Arbeitsmittel, formale und inhaltliche Aspekte der Übersetzung sowie deren Bewertung behandelt. Zu diesen Teilaspekten werden jeweils Kurzreferate vergeben.

#### *Übersetzen Deutsch-Spanisch (2 SWS)*

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 301

En esta clase se pretende que el estudiante se comience a familiarizar con la traducción del alemán al español en diferentes temáticas: política internacional y social, medicina naturista, fisiología, psicología, psiquiatría, ingeniería genética entre otras. Los textos tendrán una ligera estructura léxico-semántica; pero serán exigentes. Así se entrenarán diferentes técnicas para resolver problemas de la traducción.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

#### *Einführung in das Dolmetschen (2 SWS)*

Krüger, Elke/

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 301

Rodríguez, Daniel

Este curso se ofrece para aquellos estudiantes que comienzan a familiarizarse con la interpretación en general. Aquí los estudiantes se entrenarán en la toma de notas y en el ejercicio de la memoria temporal, al mismo tiempo que ampliarán su campo lingüístico en diferentes temas. Se interpretarán aquí textos sencillos, pero ricos en vocabulario que servirá de base para los cursos venideros.

Se ejercitarán la interpretación unilateral consecutiva, la bilateral y la simultánea susurrada.  
El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

## Wahlbereich/Wahlfach Baskisch

### 04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### 1. Semester

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 227

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

(Leipzig)

### 04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### 3. Semester

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls Ergänzungsfach III Sprachkompetenz Baskisch ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 227

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

(Leipzig)

## Ergänzungsfächer/Schlüsselqualifikationen

### **Ergänzungsfach I – Nichtphilologisches Ergänzungsfach 02-005-1014-JU Jura – Grundlagen der Rechtswissenschaften Modulverantwortlich: Professor Oliver Czulo**

Dieses Modul ist auch Nichtphilologisches Ergänzungsfach II oder Nichtphilologisches Ergänzungsfach III belegbar. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt.

#### **Vorlesung/Seminar**

##### ***Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler und Linguisten***

Loose, Sven

Mittwoch, 17:00–19:00 (c.t.) Uhr, HSG HS 9

Beginnt am 24. Oktober 2018

Der Kurs ist im Stammverzeichnis der Juristenfakultät als „Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler“ auffindbar und hat folgenden Link: <https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=9184>

Ein Passwort wird nicht benötigt. Im Kurs finden sich die ppt-Folien zur Vorlesung, ein [Ablaufplan](#), Literaturempfehlungen und die Hilfsmittelbekanntmachung für die abschließende Klausur. Zudem gibt es dort ein Forum, damit die Studenten Fragen stellen können.

##### ***Strafrecht***

Blockveranstaltung am Samstag, dem 12. und Sonntag, dem 13. Januar 2019

Hoven, Elisa

Ganztägig ab 9:00 Uhr, Burgstr. 21, Raum 4.33

genaue Informationen werden zeitnah auf [www.ialt.de](http://www.ialt.de) veröffentlicht

##### ***Öffentliches Recht***

Zimmermann, Ralph

vom 8. Januar bis 5. Februar 2019, Dienstag, 17:00–19:00 Uhr.

08.01.2019, 22.01.2019, 29.01.2019, 05.02.2019 HSG HS 17; 15.01.2019 HSG HS 16

### **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz 04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

##### ***Baskisch I***

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 227

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### ***Baskisch I***

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### ***Baskisch I***

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

(Leipzig)

### **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz 04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

##### ***Baskisch III***

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 227

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### ***Baskisch III***

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda



### **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz**

#### **04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

#### *Galicisch I (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 16:15–17:00 Uhr, NSG S 220

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 212

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 323

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz**

#### **04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-K im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

## **Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)**

### ***Lingua galega: historia e actualidade***

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

### ***Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)***

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

### ***Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)***

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S 220

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz**

### **04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I**

#### **Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

#### ***Iberoromanische Linguistik (1 SWS)***

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

#### ***Katalanisch I (1 SWS)***

Mir Romero, Àlex

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, **NSG S 110** (14tägl., ungerade Wochen)

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

### ***Katalanisch I***

Mir Romero, Àlex

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

### ***Katalanisch I***

Mir Romero, Àlex

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 305

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## **Ergänzungsfach III Sprachkompetenz**

### **04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

Hinweis: Bei gleichzeitiger Belegung des Moduls 04-005-1004-K im Wahlbereich ist die Anrechnung beider Module ausgeschlossen.

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

*Katalanische Sprache und Gesellschaft*

Mir Romero, Àlex

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 410

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

*Kulturstudien/Sprache Katalanisch*

Mir Romero, Àlex

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 323

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache ( 2 SWS)**

*Übersetzen Katalanisch-Deutsch*

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

# Master Translatologie

**Studierende, die vor dem WS 2014/15** immatrikuliert wurden und noch Modulleistungen erbringen müssen, setzen sich zwecks Prüfungsanmeldung bis 31. Oktober 2018 mit Frau Dr. Emsel in Verbindung.

## Semesterübergreifende Veranstaltungen

### **Prüfungsvorbereitung Dolmetschen Französisch**

Aussenac-Kern, Marianne

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours s'adresse uniquement aux étudiants des modules 04-TLG-2009 et 04-MKD-2002 et sera consacré à la préparation de la prochaine session d'examen.

### **Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:**

### **Forschungsseminar Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung**

Baumann, Klaus-Dieter

Am 17. Oktober 2018, 14. November 2018, 12. Dezember 2018 und 9. Januar 2019, jeweils 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße, H4 5.16

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Reichmann, Tinka

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

### **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Sinner, Carsten

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

## Pflichtmodul Sprachübergreifend

### 04-TLG-2002 Projekt- und Translationsmanagement

Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo

#### 1. Semester

##### Vorlesung Translationsmanagement - Werkzeuge (2 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, HSG H002

##### Vorlesung Dokumentations- und Translationsqualität (2 SWS)

Czulo, Oliver

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S126

Textdienstleistungen von Experten heben sich idealerweise durch ihre Qualität von dem ab, was Maschinen oder Fachleute mit Sprachgefühl leisten können. Dies gilt es besonders in einer Zeit hervorzuheben, in der sich gerade in der maschinellen Textverarbeitung der Begriff des "good enough" etabliert hat: mit Abstrichen, aber brauchbar.

Im Lichte dieser Entwicklungen werden wir uns in dieser Vorlesung darüber unterhalten, welche Qualitätsperspektiven es gibt, wie Qualität von maschinell und menschlich produzierten Texten gemessen werden kann und was neuere Entwicklungen fürs Berufsfeld der Translation bedeuten.

##### Kolloquium Forschungskolloquium (2 SWS)

Hoberg, Felix

Montag, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, HS 2010

In diesem Forschungskolloquium geht es um die zentralen formalen und inhaltlichen Fragen, die bei der Vorbereitung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten auftreten und zu bewältigen sind. Ausgehend von Erfahrungen bei der Erstellung der Bachelorarbeit sollen die Techniken und Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens erweitert, vertieft und spezialisiert werden. Neben Anregungen zur Themenfindung sind dies u. a. die Literaturrecherche, der Einsatz von Datenbanken zur Literaturverwaltung sowie die Erstellung von Exzerpten und Exposés. Außerdem werden Detailfragen zur Methodik empirischen Arbeitens am Beispiel von verschiedenen Feldstudien, die Erstellung und Auswertung von Fragebögen und Tonaufnahmen sowie die Transkription von Interviews (Transkriptionssysteme, free-ware usw.) besprochen. Die Auseinandersetzung mit bestimmten Problembereichen der Translationswissenschaft und der Angewandten Linguistik soll gleichzeitig dazu dienen, sich das wissenschaftliche Arbeiten anzueignen. Das Kursformat hängt von der Teilnehmerzahl ab, weshalb Informationen hierzu im dazugehörigen Moodle-Kurs, spätestens jedoch in der ersten Sitzung bereitgestellt werden. Der Sitzungsplan für das Kolloquium wird ebenfalls zu Semesterbeginn auf Moodle eingestellt.

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

### 04-TLG-2001-EN Translation im Kulturtransfer Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

#### 1. Semester

##### Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

##### Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

*Fachübersetzen Englisch-Deutsch*

Ahting, Klaus

Gruppe A: Montag, 19:00–20:30 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

*Fachübersetzen Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

## 04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

### 3. Semester

#### Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

##### *Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 180-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations.

Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

#### Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

##### *Fachübersetzen Englisch-Deutsch*

Bohm, Edgar

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung erörtert.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

#### Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Ahting, Klaus

Gruppe A: Dienstag, 11:15–12:00 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 12:15–13:00 Uhr, HSG H002

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolicen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

### 04-TLG-2001-ES Translation im Kulturtransfer Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 1. Semester

##### **Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)**

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

##### **Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)**

*Fachübersetzen Spanisch-Deutsch*

Emsel, Martina

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 112

Ziele der LV sind die inhaltliche und sprachliche Einarbeitung in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen über (Internet)Recherche und weitere Arbeitsmittel (Paralleltexte, ein- und mehrsprachige lexikographische und enzyklopädische Quellen), um eine der Textfunktion, der Textsorte, dem Inhalt und dem Übersetzungsauftrag entsprechende Übersetzung vorzulegen bzw. eine vorliegende (manuelle oder digitale) Übersetzungen zu bewerten und zu redigieren (Postediting).

Als Material dienen Texte aus verschiedenen Themenbereichen mit einem entsprechenden Fachlichkeitsgrad.

Zu den Teilaspekten von Ausgangstext, Übersetzungssituation und Übersetzung werden Kurzreferate gehalten. Grundlage der Diskussion sind Kurzreferate zu einzelnen Aspekten der Textanalyse und der Übersetzung.

##### **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

*Fachübersetzen Spanisch-Deutsch*

Neuhaus, Jana

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 112

### 04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 3. Semester

##### **Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)**

*Fachübersetzen Deutsch-Spanisch*

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 421

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

##### **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

*Fachübersetzen Deutsch-Spanisch*

Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 301

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania : solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación o demolición de edificios, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos. El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

##### **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

### 04-TLG-2001-FR Translation im Kulturtransfer Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

#### 1. Semester

##### Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

##### Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

*Fachübersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S414

Beginnt am 2. November 2018.

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

*Fachübersetzen Deutsch-Französisch*

Courvalin, Pauline

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant des différents types de correspondance (privée, commerciale, administrative, etc.).

### 04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Französisch

Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel

#### 3. Semester

##### Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

*Traduction spécialisée*

Courvalin, Pauline

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Ce cours a pour objectif la découverte des différents types de traduction audiovisuelle (sous-titrage, doublage, voix off, audiodescription, etc.). Les exercices s'effectueront de l'allemand vers le français.

##### Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

*Traduction spécialisée*

Courvalin, Pauline

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant du domaine de l'écologie.

##### Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Scheel, Harald

Vorbereitung am 7. November 2018, 17:00 Uhr, GWZ Beethovenstraße, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16



## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch

### 04-TLG-2001-RU Translation im Kulturtransfer Russisch

Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens

#### 1. Semester

##### Vorlesung Translation im Kulturtransfer (1 SWS)

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Sinner, Carsten

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

##### Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

###### Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch

Behrens, Alexander

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Gegenstand des Seminars sind Bedienungsoberflächen von Smart-Home-Apps. Am Beispiel von CSV-, XML- und flachen Key-Value-Ressourcen wird die Übersetzung von UI-Texten unter Windows erlernt und geübt, dies schwerpunktmäßig für Java, .Net, Objective-C und JavaScript / *i18next* in den Übersetzungsumgebungen *Déjà Vu*, *MemoQ*, *SDL Trados Studio* und *SDL Passolo*. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

###### Deutsch-Russisch

Bujanow, Boris

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 305

(Leipzig)

Beginnt am 25. Oktober 2018.

### 04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (B-Sprache) Russisch

Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens

#### 3. Semester

##### Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

###### Fachübersetzen Deutsch-Russisch

Bujanow, Boris

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 305

(Leipzig)

Beginnt am 25. Oktober 2018.

##### Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

###### Fachübersetzen Russisch-Deutsch

Behrens, Alexander

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

Diskussions- und Übungsgegenstand sind Normen für Schienenfahrzeuge. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

##### Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Behrens, Alexander

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.

## Wahlpflichtmodul – Sprachübergreifend

Obligatorisch für Studierende ohne translatorischen Bachelorabschluss.

Nicht für Studierende mit B.A. Translation der Universität Leipzig.

### 04-TLG-2010 Grundlagen der Translatologie

Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo

#### 1. Semester

##### **Vorlesung Einführung in die Translatologie (2 SWS)**

*Einführung in die Translatologie - Allgemeine Grundlagen  
und Hauptprobleme des Übersetzens*

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 2

Diese Vorlesung vermittelt eine allgemeine Grundlage über die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Übersetzen und Dolmetschen. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung dieser Wissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, Studierende für allgemeine und grundlegende wissenschaftliche Fragestellungen zu sensibilisieren, deren Anwendung und Vertiefung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Sprachabteilungen exemplarisch geübt werden.

##### **Vorlesung Einführung in die Terminologielehre (2 SWS)**

*Einführung in die allgemeine Terminologielehre*

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

##### **Vorlesung/Seminar Sprachtechnologie (2 SWS)**

*Sprachtechnologie*

Bohm, Edgar

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H002

Der Kurs hat die folgenden Inhalte und Bestandteile:

1. Einführung in die Arbeit mit verschiedenen integrierten Übersetzungssystemen (SDL TRADOS Studio, memoQ als PC-basierte Programme sowie MemSource und MateCat als browserbasierte Tools). Dabei stehen Erstellen, Ändern, Verschmelzen, Exportieren/Importieren von TMs sowie die Nutzung von MT in MateCat im Fokus
2. Einführung in die Arbeit mit den Wörterbuchkomponenten integrierter Übersetzungssysteme am Beispiel von SDL TRADOS Multiterm (Erstellen, Ändern einer Terminologiedatenbank), Eingabe und Editieren von Einträgen (mit Eingabemodell), Exportieren/Importieren von Datenbankinhalten in andere Datenbanken (Multiterm und extern).
3. Einführung in den Umgang mit verschiedenen Komponenten von SDL TRADOS Studio wie z. B. der integrierten Lokalisierungskomponente Passolo Essentials und den in TRADOS Studio.
4. Einführung in Korrektur, Revision, Lektorat und Qualitätsmanagement von Übersetzungen anhand von SDL Trados Studio.
5. Vorbereitung auf die Zertifizierung (Level 1) für das TM-System SDL TRADOS Studio und Durchführung des Zertifizierungstests für Level 1.

## Wahlpflichtmodul Übersetzen Katalanisch

### 04-TLG-2007-CA Fachübersetzen I (C-Sprache Katalanisch)

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

#### 1. Semester

##### Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)

###### *Übersetzen Katalanisch-Deutsch*

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

###### *Übersetzen Deutsch-Katalanisch*

Mir Romero, Àlex

Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 410

## Wahlpflichtmodule Übersetzen Englisch

### 04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Englisch)

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

#### 1. Semester

##### Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Ahting, Klaus

###### *Fachübersetzen Englisch-Deutsch*

Gruppe A: Montag, 19:00–20:30 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

###### *Fachübersetzen Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

### 04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

#### 3. Semester

##### Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

###### *Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 180-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations. Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language

## **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

### ***Fachübersetzen Englisch-Deutsch***

Bohm, Edgar

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung erörtert.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

## **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Ahting, Klaus

Gruppe A: Dienstag, 11:15–12:00 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 12:15–13:00 Uhr, HSG H002

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolicen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

## **04-TLG-2009-EN Dolmetschen B- oder C-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

### **3. Semester**

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

## **Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

Herting, Beate/

### ***Bilaterales Dolmetschen Englisch***

Dyre Moellenhoff, Cynthia

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 323

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Verdolmetscht werden allgemeine Themen und solche mit einem etwas höheren Fachlichkeitsgrad. Die Dolmetschtechnik wird eingeführt und trainiert, dazu gibt es auch praktische Tipps, z. B. zur Vorbereitung auf einen Dolmetscheinsatz. Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

## **Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

### ***Unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch-Deutsch***

Ende, Anne-Kathrin

Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

**Beginnt am 22. Oktober 2018**

## **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

## Wahlpflichtmodule Übersetzen Spanisch

### 04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Spanisch)

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 1. Semester

##### Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

*Fachübersetzen Spanisch-Deutsch*

Emsel, Martina

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 112

Ziele der LV sind die inhaltliche und sprachliche Einarbeitung in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen über (Internet)Recherche und weitere Arbeitsmittel (Paralleltexte, ein- und mehrsprachige lexikographische und enzyklopädische Quellen), um eine der Textfunktion, der Textsorte, dem Inhalt und dem Übersetzungsauftrag entsprechende Übersetzung vorzulegen bzw. eine vorliegende (manuelle oder digitale) Übersetzungen zu bewerten und zu redigieren (Postediting).

Als Material dienen Texte aus verschiedenen Themenbereichen mit einem entsprechenden Fachlichkeitsgrad.

Zu den Teilaspekten von Ausgangstext, Übersetzungssituation und Übersetzung werden Kurzreferate gehalten. Grundlage der Diskussion sind Kurzreferate zu einzelnen Aspekten der Textanalyse und der Übersetzung.

##### Übung Fachübersetzen (2 SWS)

*Fachübersetzen Spanisch-Deutsch*

Neuhaus, Jana

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 112

### 04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 3. Semester

##### Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)

*Fachübersetzen Deutsch-Spanisch*

Tabares Plasencia, Encarnación

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 421

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

##### Übung Fachübersetzen III (2 SWS)

*Fachübersetzen Deutsch-Spanisch*

Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 301

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania : solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación o demolición de edificios, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos. El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

##### Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

### 04-TLG-2009-ES Dolmetschen B- oder C-Sprache Spanisch

Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel

#### 3. Semester

##### Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)

Krüger, Elke/

Rodríguez Daniel

Donnerstag, 13:15-14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Kommunikations- und Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in unterschiedlichen bilateralen Dolmetschsituationen zu Themen des Alltagslebens sowie aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

## **Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

### ***Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)***

Krüger, Elke

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Der Einsatz technischer Hilfsmittel (Dolmetschtrainingsanlage) trägt zu einem intensiven Trainingseffekt bei. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

### ***Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)***

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

## **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

## Wahlpflichtmodule Übersetzen Französisch

### **04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Französisch)**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

#### **1. Semester**

### **Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)**

#### ***Fachübersetzen Französisch-Deutsch***

Scheel, Harald

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S414

Beginnt am 2. November 2018.

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

## **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

### ***Fachübersetzen Deutsch-Französisch***

Courvalin, Pauline

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant des différents types de correspondance (privée, commerciale, administrative, etc.).

### **04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

#### **3. Semester**

### **Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)**

#### ***Traduction spécialisée***

Courvalin, Pauline

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Ce cours a pour objectif la découverte des différents types de traduction audiovisuelle (sous-titrage, doublage, voix off, audiodescription, etc.). Les exercices s'effectueront de l'allemand vers le français.

### **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

*Traduction spécialisée*

Courvalin, Pauline

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant du domaine de l'écologie.

### **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Scheel, Harald

Vorbesprechung am 7. November 2018, 17:00 Uhr, GWZ Beethovenstraße, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

## **04-TLG-2009-FR Dolmetschen B- oder C-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

### **3. Semester**

#### **Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

*Bilaterales Dolmetschen Französisch*

Rohrlack, Henrike/

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 223

Aussenac-Kern, Marianne

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

#### **Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

*Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch*

Rohrlack, Henrike

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, NSG S 405

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

#### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

## **Wahlpflichtmodul Übersetzen Galicisch**

### **04-TLG-2007-GL Fachübersetzen I (C-Sprache Galicisch)**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **1. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen B-A (2 SWS)**

*Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

*Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S 220

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

#### **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

**Tutorium:*****Lingua galega: historia e actualidade***

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

## Wahlpflichtmodule Übersetzen Russisch

**04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Russisch)****Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens****1. Semester****Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)*****Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch***

Behrens, Alexander

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Gegenstand des Seminars sind Bedienungsoberflächen von Smart-Home-Apps. Am Beispiel von CSV-, XML- und flachen Key-Value-Ressourcen wird die Übersetzung von UI-Texten unter Windows erlernt und geübt, dies schwerpunktmäßig für Java, .Net, Objective-C und JavaScript / i18next in den Übersetzungsumgebungen Déjà Vu, MemoQ, SDL Trados Studio und SDL Passolo. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

**Übung Fachübersetzen (2 SWS)*****Fachübersetzen Deutsch-Russisch***

Bujanow, Boris

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 305

(Leipzig)

**Beginnt am 25. Oktober 2018.****04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Russisch****Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens****3. Semester****Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS*****Fachübersetzen Deutsch-Russisch***

Bujanow, Boris

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 305

(Leipzig)

**Beginnt am 25. Oktober 2018.****Übung Fachübersetzen III (2 SWS)*****Fachübersetzen Russisch-Deutsch***

Behrens, Alexander

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

Diskussions- und Übungsgegenstand sind Normen für Schienenfahrzeuge. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

**Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Behrens, Alexander

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.



#### **04-TLG-2009-RU Dolmetschen B- oder C-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

##### **3. Semester**

##### **Seminar mit Übungsanteil Bilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 301

Weber, Saskia/  
Radeke, Alexander (Leipzig)

##### **Übung Einführung Unilaterales Dolmetschen (2 SWS)**

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, **A-05**

Weber, Saskia

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

##### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

### Wahlpflichtmodule Sprachkompetenz weitere Fremdsprache

Für dieses Modul kann auch ein modularisierter Sprachkurs am Sprachenzentrum gewählt werden.

Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

#### **04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

##### **1. Semester**

##### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 227

##### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

##### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

##### **Tutorium Grammatik Baskisch**

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Sacher, Linda  
(Leipzig)

#### **04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

##### **3. Semester**

##### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

*Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, **15:15–16:45 Uhr**, NSG S 227

Mittwoch, **15:15–16:45 Uhr**, NSG S 304

##### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, **15:15–16:45 Uhr**, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

##### **Tutorium Grammatik Baskisch**

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Sacher, Linda  
(Leipzig)

## 04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

*Galicisch I (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 16:15–17:00 Uhr, NSG S 220

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 212

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 323

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## **Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)**

### ***Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)***

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

### ***Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)***

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S 220

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## **04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I**

### **Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **1. Semester**

### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

#### ***Iberoromanische Linguistik (1 SWS)***

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

#### ***Katalanisch I (1 SWS)***

Mir Romero, Àlex

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, **NSG S 110** (14tägl., ungerade Wochen)

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

#### ***Katalanisch I***

Mir Romero, Àlex

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

#### ***Katalanisch I***

Mir Romero, Àlex

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 305

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

##### *Katalanische Sprache und Gesellschaft*

Mir Romero, Àlex

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 410

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

##### *Kulturstudien/Sprache Katalanisch*

Mir Romero, Àlex

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 323

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

#### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

##### *Übersetzen Katalanisch-Deutsch*

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die Übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

## Wahlpflichtmodul Sachfach

### 04-TLG-2013 Vertiefung Sachfach – Jura

Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo

#### 3. Semester

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

##### *Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler und Linguisten*

Loose, Sven

Mittwoch, 17:00–19:00 (c.t.) Uhr, HSG HS 9

Beginnt am 24. Oktober 2018

Der Kurs ist im Stammverzeichnis der Juristenfakultät als „Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler“ auffindbar und hat folgenden Link: <https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=9184>

Ein Passwort wird nicht benötigt. Im Kurs finden sich die ppt-Folien zur Vorlesung, ein [Ablaufplan](#), Literaturempfehlungen und die Hilfsmittelbekanntmachung für die abschließende Klausur. Zudem gibt es dort ein Forum, damit die Studenten Fragen stellen können.

##### *Strafrecht*

Blockveranstaltung am Samstag, dem 12. und Sonntag, dem 13. Januar 2019

Hoven, Elisa

Ganztägig ab 9:00 Uhr, genaue Informationen werden zeitnah auf [www.ialt.de](http://www.ialt.de) veröffentlicht

Burgstr. 21, Raum 4.33

##### *Öffentliches Recht*

##### *Öffentliches Recht*

Zimmermann, Ralph

vom 8. Januar bis 5. Februar 2019, Dienstag, 17:00–19:00 Uhr.

08.01.2019, 22.01.2019, 29.01.2019, 05.02.2019 HSG HS 17

15.01.2019 HSG HS 16

# Master Konferenzdolmetschen

Studierende, die vor dem WS 2013/14 immatrikuliert wurden und noch Modulleistungen erbringen müssen, setzen sich zwecks Prüfungsanmeldung bis 31. Oktober 2018 mit Frau Dr. Emsel in Verbindung.

## Semesterübergreifende Veranstaltungen

### Prüfungsvorbereitung Dolmetschen Französisch

Aussenac-Kern, Marianne

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Ce cours s'adresse uniquement aux étudiants des modules 04-TLG-2009 et 04-MKD-2002 et sera consacré à la préparation de la prochaine session d'examen.

### Mock-Konferenz

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Die Mock-Konferenz ist eine simulierte Konferenz, bei der die Studenten die Möglichkeit haben, Organisation, Teamarbeit und Simultandolmetschen in einer realen Situation zu trainieren. Diese Veranstaltung ist sprachenübergreifend.

### Zur Vorbereitung der Masterarbeit empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

#### Forschungsseminar Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung

Baumann, Klaus-Dieter

Am 17. Oktober 2018, 14. November 2018, 12. Dezember 2018 und 9. Januar 2019, jeweils 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße, H4 5.16

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

#### Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

#### Kolloquium für Masteranden

Ende, Anne-Kathrin

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Masterstudierenden, die ihre Masterarbeit bei Frau Ende in Erstbetreuung schreiben. In dieser Veranstaltung werden Hinweise zu wissenschaftlichem Arbeiten gegeben sowie die einzelnen Arbeiten besprochen.

#### Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Reichmann, Tinka

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

#### Kolloquium für Masteranden und Doktoranden

Sinner, Carsten

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

## Tutorien

### **Vertiefung Kompetenz Simultandolmetschen Englisch**

2 SWS für Studierende des 1. Fachsemesters  
Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Brückner, Danjela  
(Leipzig)

### **Vertiefung Kompetenz unilaterales Konsekutivdolmetschen Englisch (Prüfungsvorbereitung)**

2 SWS für Studierende des 3. Fachsemesters  
Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Brückner, Danjela  
(Leipzig)

### **Zeit- und Stressmanagement für Dolmetscher und Übersetzer**

2 SWS  
Montag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Rost, Elisa  
(Leipzig)

### **Notizentechnik**

2 SWS  
Montag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S114

Buss, Sophie  
(Leipzig)

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Englisch

### **04-MKD-2001-E Dolmetschwissenschaft Englisch Modulverantwortlich: Professor Dr. Tinka Reichmann 1. Semester**

#### **Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

#### **Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)**

##### *Dolmetschwissenschaft Englisch*

Ende, Anne-Kathrin

Dienstag, 19:15–20:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Seminar zur Vertiefung und Diskussion des in der Vorlesung Dolmetschwissenschaft präsentierten Wissens zu den dolmetschspezifischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, Grundannahmen und ausgewählten Problemen des Leipziger Kompetenzmodells.

Eine aktive und regelmäßige Teilnahme an dem Seminar wird vorausgesetzt. Die Teilnehmer fassen in Referaten den Stoff der Vorlesung zusammen und beziehen weitere Schwerpunkte mit ein. Inhalt und Umfang der Referate wird zu Semesterbeginn besprochen.

Durch diese Referate soll nicht nur der Stoff der Vorlesung gefestigt und durch praktische Beispiele (bezogen auf Englisch) untermalt werden, es sollen gleichzeitig das freie Sprechen vor Publikum und der Einsatz von Präsentationstechnik (Powerpoint) geübt werden.

#### **Vorlesung/Seminar Kulturtransfer (1 SWS)**

Sinner, Carsten

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

#### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

## 04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

### 1. Semester

#### Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Jones, Timothy

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.

Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben.

Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

#### Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)

*Unilaterales Konsektivdolmetschen Englisch-Deutsch*

Ende, Anne-Kathrin/

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 324

Jones, Timothy

In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsektivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,...) behandelt.

Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.

Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.

Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

#### Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)

*Simultandolmetschen Englisch-Deutsch*

Ende, Anne-Kathrin

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

**Beginnt am 22. Oktober 2018**

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,...).

Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.

Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.

Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

## 04-MKD-2005-E Fachdolmetschen II erste B-Sprache Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

### 3. Semester

#### Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

#### Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Jones, Timothy

In diesem Kurs legt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsektivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

#### Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)

Ende, Anne-Kathrin/

Donnerstag, 19:15–20:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Jones, Timothy

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.



Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.  
Eine regelmäßige Teilnahme ist obligatorisch.

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Französisch

### **04-MKD-2001-F Dolmetschwissenschaft Französisch** **Modulverantwortlich: Professor Dr. Tinka Reichmann** **1. Semester**

#### **Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

#### **Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)**

##### *Dolmetschwissenschaft Französisch*

Rohrlack, Henrike

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 304 (14tägl., gerade Wochen)

Im Seminar werden die in der Vorlesung zur Dolmetschwissenschaft vermittelten Inhalte vertieft, an Beispielen aus dem Sprachenpaar FR-DE veranschaulicht und um weitere Themen ergänzt. Zu Beginn des Semesters werden Referatsthemen vergeben.

#### **Vorlesung/Seminar Kulturtransfer (1 SWS)**

Sinner, Carsten

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

#### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

### **04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Französisch** **Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel** **1. Semester**

#### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)**

##### *Bilaterales Dolmetschen Französisch*

Rohrlack, Henrike/

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S223

Aussenac-Kern, Marianne

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

#### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/B-A (2 SWS)**

##### *Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch*

Rohrlack, Henrike

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsekutivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

##### *Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation consécutive.



## **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)**

### ***Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)***

Rohrlack, Henrike

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuverfolgen.

### ***Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation simultanée.

## **04-MKD-2005-F Fachdolmetschen II erste B-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

#### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

##### ***Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch***

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

##### ***Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

#### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

##### ***Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

##### ***Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)***

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Russisch

### **04-MKD-2001-R Dolmetschwissenschaft Russisch** **Modulverantwortlich: Professor Dr. Tinka Reichmann** **1. Semester**

#### **Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

#### **Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)**

##### *Dolmetschwissenschaft Russisch*

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

Dienstag, 19.30-21.00 Uhr, Neues Augusteum, A-05 (14tägl., gerade Wochen)

#### **Vorlesung/Seminar Kulturtransfer (1 SWS)**

Sinner, Carsten

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

#### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

### **04-MKD-2002-R Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Russisch**

#### **Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

##### **1. Semester**

#### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Russisch (2 SWS)**

Weber, Saskia/

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 301

Radeke, Alexander (Leipzig)

#### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)**

Weber, Saskia

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-05

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

#### **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Russisch (2 SWS)**

Radeke, Alexander  
(Leipzig)

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

### **04-MKD-2005-R Fachdolmetschen II erste B-Sprache Russisch**

#### **Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

##### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Dienstag, 17:45–19:15 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Dienstag, 16:00–17:30 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorfälle und Phasenverschiebungen geübt.

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

## Pflichtmodule Sprachschwerpunkt Spanisch

### **04-MKD-2001-S Dolmetschwissenschaft Spanisch**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Tinka Reichmann**

#### **1. Semester**

#### **Vorlesung Dolmetschwissenschaft (2 SWS)**

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser sprachübergreifenden Vorlesung werden historische und theoretische Grundlagen über das Dolmetschen sowie über Dolmetschkompetenzen vermittelt, die in den jeweiligen dolmetschwissenschaftlichen Seminaren in Hinblick auf die B-Sprache angewandt und vertieft werden.

Reichmann, Tinka

#### **Seminar Dolmetschwissenschaft B-Sprache (1 SWS)**

##### *Dolmetschwissenschaft Spanisch*

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 114 (14tägl., gerade Wochen)

Diese LV versteht sich als einzelsprachspezifisch orientierte Ergänzung zur übergreifend angebotenen Vorlesung. Die dort vermittelten Kenntnisse werden – u. a. in Form von Referaten und Diskussionen – angewandt, erweitert und vertieft. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der Vorlesung.

Krüger, Elke

#### **Vorlesung/Seminar Kulturtransfer (1 SWS)**

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 12 (14tägl., ungerade Wochen)

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rolle der Translation für die Übernahme kultureller Phänomene zwischen Kulturen, also den raum- und gesellschaftsübergreifenden Austausch und die wechselseitige Durchdringung von unterschiedlichen Kulturen über die Translation. Zu berücksichtigen ist damit sowohl die Rolle der Translation im Kulturtransfer als „Triebkraft“ der Geschichte als auch Ausbreitung und „Filter“ der Verbreitung sowie die Rezeption selbst, bei der durch einen kreativen Prozess auch Neues entsteht.

Sinner, Carsten

#### **Seminar mit Übungsanteil Notation (2 SWS)**

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S226

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet. Weitere Schwerpunkte sind das dem Notieren vorangehende analytische Verstehen sowie verschiedene Gedächtnistechniken.

Rohrlack, Henrike

### **04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens erste B-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **1. Semester**

#### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS)**

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in bilateralen Dolmetschsituationen.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige alltagsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

Krüger, Elke/

Rodríguez Daniel

### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)**

#### ***Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)***

Krüger, Elke

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

#### ***Einführung in das unilaterale Konsekutivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)***

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

### **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)**

#### ***Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)***

Krüger, Elke

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

#### ***Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)***

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

### **04-MKD-2005-S Fachdolmetschen II erste B-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

#### ***Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II***

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

#### ***Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II***

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

#### ***Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II***

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

#### ***Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II***

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

## Wahlpflichtmodule Dolmetschen Englisch

### 04-MKD-2002-E Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache oder C-Sprache Englisch Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

#### 1. Semester

##### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Englisch (2 SWS)**

Ende, Anne-Kathrin/  
Jones, Timothy

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs wird eine Einführung in das bilaterale Dolmetschen (auch Gesprächs- oder Verhandlungsdolmetschen) gegeben. Neben der Verdolmetschung aktueller und Fachthemen aus der Praxis werden vor allem Gesprächsführung und Dolmetschstrategien im Mittelpunkt stehen.

Zur Vorbereitung wird es zu Semesterbeginn eine Themenliste geben.

Eine regelmäßige Teilnahme sowie eine umfassende Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

##### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)**

*Unilaterales Konsektivdolmetschen Englisch-Deutsch*

Ende, Anne-Kathrin/  
Jones, Timothy

Montag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 324

In diesem Kurs werden neben einer kurzen theoretischen Einführung die für das Konsektivdolmetschen typischen Redetypen (Eröffnungsreden, Dankesreden, Schlußreden, Festansprachen,...) behandelt.

Die Dolmetschübungen erfolgen vor Publikum, um Vortrag, Präsentation und Umgang mit Stress zu üben.

Neben Reden aus der Praxis sind die Studierenden angehalten, eigene Reden zu halten.

Bei der Verdolmetschung ins Englische wird dem Aspekt, dass Englisch als Lingua Franca verwendet wird, Rechnung getragen.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung sowie eine regelmäßige Teilnahme werden vorausgesetzt.

##### **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Englisch (2 SWS)**

*Simultandolmetschen Englisch-Deutsch*

Ende, Anne-Kathrin

Montag, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

**Beginnt am 22. Oktober 2018**

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Simultandolmetschens vermittelt (gleichzeitiges Hören und Sprechen, Phasenverschiebung, Antizipation, Paraphrasieren,...).

Grundlegende Konferenzterminologie wird geübt.

Nach einführenden Übungen wird die Vorbereitung und Verwendung von Redetexten geübt.

Später werden Texte aus der Dolmetschpraxis verwendet, um vertiefend zu üben. Das Sprechtempo sowie die Länge der Texte werden kontinuierlich gesteigert.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich und wird vorausgesetzt.

### 04-MKD-2007-E Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

#### 3. Semester

##### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

##### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Ende, Anne-Kathrin/  
Timothy Jones

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsektivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt sowohl in die Mutter- als auch in die Fremdsprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

##### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Ende, Anne-Kathrin

Donnerstag, 19:15–20:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.

Eine regelmäßige Teilnahme ist obligatorisch.

#### **04-MKD-2008-E Fachdolmetschen II C-Sprache Englisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting**

##### **3. Semester**

##### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

##### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen C-A (2 SWS)**

Ende, Anne-Kathrin

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf der Verdolmetschung anspruchsvoller typischer Konsektivreden. Es werden praxisrelevante Fachthemen wie Wirtschaft, Politik, Medizin, Technik behandelt. Die Verdolmetschung erfolgt in die Muttersprache.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

##### **Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)**

Ende, Anne-Kathrin

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

In dieser Veranstaltung werden Workshops, Konferenzen und andere Veranstaltungen aus der Praxis mit hohem Fachlichkeitsgrad für den Unterricht nachgestaltet. Die Studierenden werden mit konkreten Themen und Texten aus der Dolmetschpraxis vertraut gemacht. Dabei werden zu einem Thema mehrere Beiträge in und aus der Fremdsprache gedolmetscht. Die Themen werden zur vertiefenden Vorbereitung im Vorfeld bekannt gegeben.

Zu jedem Thema wird es auch noch einmal eine Diskussion der technischen Dolmetschsituation und der spezifischen Anforderungen geben.

Themenbereiche sind u.a. Wirtschaft, Hauptversammlungen, Aufsichtsratssitzungen, Medizin, Technik, Bergbau.

Eine umfassende Vor- und Nachbereitung ist zwingend erforderlich. Die Nutzung des Laptops und von Hilfsmitteln sowie die Zusammenarbeit in der Kabine sollen trainiert werden.

Eine regelmäßige Teilnahme ist obligatorisch.

#### **Wahlpflichtmodule Dolmetschen Französisch**

#### **04-MKD-2002-F Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache oder C-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

##### **1. Semester**

##### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Französisch (2 SWS)**

*Bilaterales Dolmetschen Französisch*

Rohrlack, Henrike/

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 223

Aussenac-Kern, Marianne

Ce cours sera consacré à l'interprétation de liaison. Les thèmes abordés toucheront à l'actualité politique, sociale, économique et culturelle.

##### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/B-A (2 SWS)**

*Unilaterales Konsektivdolmetschen Französisch-Deutsch*

Rohrlack, Henrike

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge werden die Teilprozesse des Konsektivdolmetschens zunächst getrennt und dann im Zusammenhang geübt. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf Verstehens- und Gedächtnisübungen. Notizentechnik, sprachliche Umsetzung und Präsentation kommen später hinzu. Die Übungen sind im Selbststudium fortzuführen.

##### *Unilaterales Konsektivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation consécutive.

## **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Französisch (2 SWS)**

### ***Einführung in das Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)***

Rohrlack, Henrike

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs bietet anhand einfacher bis mittelschwerer Redebeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen eine Einführung ins Simultandolmetschen. Übungen zu den Simultantechniken werden im Unterricht exemplarisch durchgeführt und sind im Selbststudium weiterzuverfolgen.

### ***Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux différents aspects de l'interprétation simultanée.

## **04-MKD-2007-F Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

## **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

### ***Unilaterales Konsekutivdolmetschen Französisch-Deutsch***

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsekutivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

### ***Unilaterales Konsekutivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

## **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

### ***Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)***

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

### ***Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)***

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

## **04-MKD-2008-F Fachdolmetschen II C-Sprache Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

## **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

### *Unilaterales Konsektivdolmetschen Französisch-Deutsch*

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Aufbauend auf den bereits erworbenen Fähigkeiten (insb. Redetextanalyse, Gedächtnisleistung und Notizentechnik) werden sprachlich wie inhaltlich anspruchsvollere Beiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen und Redesorten gedolmetscht. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird verstärkt an der sprachlichen Gestaltung und der Präsentationsqualität im Konsektivmodus gearbeitet. Dazu wird regelmäßig vor Publikum gedolmetscht. Die Vorbereitung ist auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig zu leisten. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

### *Unilaterales Konsektivdolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation consécutive dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire

## **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

### *Simultandolmetschen Deutsch-Französisch (1 SWS)*

Aussenac-Kern, Marianne

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Ce cours sera consacré aux particularités de l'interprétation simultanée dans des domaines de spécialité. L'accent sera mis sur l'interprétation en contextes juridique et judiciaire.

### *Simultandolmetschen Französisch-Deutsch (1 SWS)*

Rohrlack, Henrike

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Die grundlegenden Simultantechniken werden weiter trainiert, wobei zunehmend längere und fachlich anspruchsvollere Redebeiträge aus einer begrenzten Anzahl von Themen zu dolmetschen sind. Neben der inhaltlich richtigen und kohärenten Wiedergabe wird am Redetempo und an der sprachlichen wie prosodischen Gestaltung gearbeitet. Dazu werden auch weiterhin Übungen „vom Blatt“ durchgeführt. Die thematische und terminologische Vorbereitung erfolgt auf dieser Kursstufe größtenteils selbständig. Hinweise dazu und Orientierungen für das Selbststudium werden im Unterricht gegeben.

## Wahlpflichtmodule Dolmetschen Russisch

### **04-MKD-2002-R Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache oder C-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

#### **1. Semester**

#### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Russisch (2 SWS)**

Weber, Saskia/

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 301

Radeke, Alexander (Leipzig)

#### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)**

Weber, Saskia

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, Neues Augusteum, A-07

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

#### **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Russisch (2 SWS)**

Radeke, Alexander

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA

(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

### **04-MKD-2007-R Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.



### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Dienstag, 17:45–19:15 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

Dienstag, 16:00–17:30 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

## **04-MKD-2008-R Fachdolmetschen II C-Sprache Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen C-A (2 SWS)**

Dienstag, 17:45–19:15 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

Gedolmetscht werden vor allem aktuelle politische Redetexte, wobei als Qualitätskriterien inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit sowie sprachliche Adäquatheit zugrunde gelegt werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Steigerung der Speicherleistung sowie die effektive Anwendung der Notationstechnik.

### **Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)**

Dienstag, 16:00–17:30 Uhr, Neues Augusteum, DTA

Ostretsova, Anastasia  
(Leipzig)

Anhand russischer Originalreden aus dem Bereich Wirtschaft, Politik und Wissenschaft werden – u. a. auf simulierten Konferenzen, bei denen alle Teilnehmerrollen von Studenten zu übernehmen sind – vor allem Kompressionen, Vorgriffsfälle und Phasenverschiebungen geübt.

## **Wahlpflichtmodule Dolmetschen Spanisch**

## **04-MKD-2002-S Methoden des Dolmetschens zweite B-Sprache oder C-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

### **1. Semester**

#### **Seminar/Übung Bilaterales Dolmetschen Spanisch (2 SWS)**

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, Studio

Krüger, Elke/

Rodríguez Daniel

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung ist die Vermittlung und Vertiefung grundlegender Dolmetschstrategien, Rezeptions- und Reproduktionstechniken in bilateralen Dolmetschsituationen.

Literatur: Tagespresse, Fachpublikationen, Internetrecherche, einschlägige allgemeinsprachliche und fachspezifische Wörterbücher und Nachschlagewerke zur sprachlichen Vorbereitung.

### **Übung Unilaterales Konsektivdolmetschen B-A/A-B (2 SWS)**

**Einführung in das unilaterale Konsektivdolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)**

Krüger, Elke

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., ungerade Wochen)

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es ermöglichen, gesprochene spanische Texte zu verstehen, zu speichern, für das Dolmetschen zu notieren und anhand dieser Notizen adäquat umzusetzen. Gedolmetscht werden Vorträge und Reden aus unterschiedlichen Themenbereichen mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz.

**Einführung in das unilaterale Konsektivdolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)**

Rodríguez, Daniel

Dienstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, A-07 (14tägl., gerade Wochen)

En esta clase se pretende desarrollar habilidades en la interpretación de textos del alemán al español, desarrollando aquí la notación y la memoria temporal.

El empleo de la técnica audiovisual hará que el entrenamiento sea más afectivo. Se interpretarán textos de una ligera estructura sintáctica, por ejemplo: ponencias o discursos. Los mismos con una variada temática y un vocabulario no muy complejo.

El programa, documentación e información relacionados con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

### **Übung Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch (2 SWS)**

#### ***Einführung in das Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch (1 SWS)***

Krüger, Elke

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Die LV versteht sich als praktische Einführung in die Besonderheiten und Techniken des Simultandolmetschens aus dem Spanischen ins Deutsche. Trainiert werden das Verstehen und die adäquate Umsetzung gesprochener spanischer Texte in Abhängigkeit vom Sprechtempo des Vortragenden. Spezielle Übungen dienen u. a. der Schulung des Konzentrations- und Reaktionsvermögens und dem Erkennen von Kompressionsmöglichkeiten. Gedolmetscht werden Texte mit überwiegend allgemeinsprachlichem Wortschatz unter Nutzung audiovisueller Technik (Dolmetschtrainingsanlage).

#### ***Einführung in das Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch (1 SWS)***

Rodríguez, Daniel

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

### **04-MKD-2007-S Fachdolmetschen II zweite B-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

### **Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

#### ***Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II***

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

#### ***Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II***

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

### **Übung Simultandolmetschen A-B/B-A (2 SWS)**

#### ***Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II***

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

#### ***Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II***

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

### **04-MKD-2008-S Fachdolmetschen II C-Sprache Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **3. Semester**

#### **Vorlesung/Seminar Juristisches Dolmetschen (2 SWS)**

Reichmann, Tinka

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Vorlesung mit seminaristischem Anteil wird Grundlagenwissen zu der Besonderheit des Dolmetschens in verschiedenen rechtlichen Kontexten vermittelt, insbesondere bei Gericht, Polizei, Notariaten und Behörden. Hierbei werden u. a. folgende Aspekte behandelt: Rechtssprache, Rechtsterminologie, Gerichtsaufbau, Verfahren bei Gericht und Polizei, Rollen und Aufgaben des Dolmetschers, gerichtliche Vereidigung, Community Interpreting.

## Übung Unilaterales Konsekutivdolmetschen C-A (2 SWS)

### *Unilaterales Dolmetschen Spanisch-Deutsch II*

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum,, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

Dieser Kurs dient der Erweiterung und Vertiefung der bereits erworbenen Strategien, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Konsekutivdolmetschen. Gedolmetscht werden anspruchsvolle Vorträge und Reden zu praxisrelevanten Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Regelmäßige Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung werden vorausgesetzt.

### *Unilaterales Dolmetschen Deutsch-Spanisch II*

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., ungerade Wochen)

## Übung Simultandolmetschen C-A (2 SWS)

### *Simultandolmetschen Spanisch-Deutsch II*

Krüger, Elke

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, Neues Augusteum,, DTA (14tägl., gerade Wochen)

Aufbauend auf den im Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen behandelten Inhalten werden bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten im Simultandolmetschen anhand anspruchsvoller Reden und Vorträge zu praxisrelevanten, aktuellen Themen weiterentwickelt, reflektiert und trainiert. Regelmäßige Teilnahme, auch am Kurs Unilaterales Konsekutivdolmetschen, sowie Vor- und Nachbereitung der Themen werden vorausgesetzt.

### *Simultandolmetschen Deutsch-Spanisch II*

Rodríguez, Daniel

Montag, 11:15–12:45 Uhr, Neues Augusteum, DTA (14tägl., gerade Wochen)

## Wahlpflichtmodule Sprachkompetenz weitere Fremdsprache

Für diese Module können auch modularisierte Sprachkurse am Sprachenzentrum gewählt werden.

Auf Antrag können ebenfalls geeignete Module anderer Einrichtungen der Universität Leipzig anerkannt werden.

### **04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **1. Semester**

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 227

Lauzirika Amias, Unai

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Lauzirika Amias, Unai

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch I*

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Lauzirika Amias, Unai

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

(Leipzig)

### **04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **3. Semester**

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 227

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### **Tutorium Grammatik Baskisch**

Sacher, Linda

## 04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

*Galicisch I (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 16:15–17:00 Uhr, NSG S 220

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 212

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

*Galicisch I*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 323

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

### Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

### Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S 220

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## 04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I

### Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

#### 1. Semester

### Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

#### Iberoromanische Linguistik (1 SWS)

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

#### Katalanisch I (1 SWS)

Mir Romero, Àlex

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 110 (14tägl., ungerade Wochen)

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

#### Katalanisch I

Mir Romero, Àlex

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

#### Katalanisch I

Mir Romero, Àlex

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 305

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III

### Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

#### 3. Semester

### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

#### Katalanische Sprache und Gesellschaft

Mir Romero, Àlex

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 410

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continuts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el

marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

***Kulturstudien/Sprache Katalanisch***

Mir Romero, Àlex

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 323

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

**Übung Sprachkompetenz L3-Sprache ( 2 SWS)**

***Übersetzen Katalanisch-Deutsch***

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

# Binationaler Masterstudiengang Fachübersetzen Arabisch/Deutsch

Ausgangsuniversität Leipzig

## Pflichtmodule

### **03-ARA-0702 Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft**

**Modulverantwortlich: Orientalisches Institut**

**3./4. Semester**

#### **Seminar Sprachwissenschaft (2 SWS)**

Stock, Kristina

Dienstag, 8:00–09:30 Uhr, NSG S 427

Beginnt am 23. Oktober 2018

Das Seminar im Wintersemester macht die Studierenden mit translationsrelevanten Erkenntnissen aus dem Gebiet der arabischen Stilistik bekannt. Angeboten werden außerdem Einblicke in Fragen der Dialektologie, Lexikologie, Politolinguistik, Soziolinguistik, Sprachenpolitik, Sprachpragmatik und maschinellen Translation. Das Kolloquium im Sommersemester bietet die Möglichkeit, entweder vielfältige linguistische Forschungsthemen zu präsentieren oder in Teamarbeit ein gemeinsames Projekt zu bearbeiten.

Literatur: Siehe [Almaweb](#)

#### **Kolloquium Übersetzungswissenschaft (2 SWS)**

Das Kolloquium findet im SS 2019 statt.

### **03-ARA-1003 Übersetzen**

**Modulverantwortlich: Orientalisches Institut**

**3. Semester**

#### **Seminar Übersetzen a-d (3 SWS)**

Stock, Kristina

Dienstag, 9:30–11:00 Uhr, NSG S 427

Beginnt am 23. Oktober 2018

#### **Seminar Übersetzen d-a (3 SWS)**

Mosa, Mazin

Montag, 11:00–12:30 Uhr, NSG S 305

Beginnt am 15. Oktober 2018

In diesem Seminar werden Texte unterschiedlicher Länge unter Berücksichtigung der inhaltlichen und stilistischen Äquivalenz übersetzt. Die Themenauswahl richtet sich auch nach den Interessen der Studierenden. Den Konferenzdolmetschern werden damit sichere Grundlagen für Formulierungsvarianten geboten.

## Wahlpflichtmodule

### **03-ARA-1004 Dolmetschwissenschaft/Rhetorik**

**Modulverantwortlich: Orientalisches Institut**

**1. Semester**

#### **Seminar Dolmetschwissenschaft/ Rhetorik**

Stock, Kristina

Dienstag 11:15–12:45 Uhr NSG S427

Beginnt am 23. Oktober 2018

Das Seminar vermittelt rhetorische Fertigkeiten, die beim Dolmetschen von Nutzen sein können. Im Mittelpunkt stehen Interpretation und Translation politisch brisanter

Formulierungen und kulturspezifischer Ausdrucksformen mit dem Ziel, die kommunikative Absicht des Senders adäquat wiederzugeben. Dabei geht es auch darum, eventuelle Manipulationsmechanismen zu erkennen und diese im Zielsprachentext kreativ nachzuahmen.

Literatur: siehe [Almaweb](#)

## Übung Notationstechniken (2 SWS)

Freitag 9:15–10:45 Uhr NSG S226

Rohrlack, Henrike

Dieser sprachübergreifende Kurs bietet einleitend einen Überblick über verschiedene Ansätze zur Notizentechnik beim Konsekutivdolmetschen und dient im weiteren Verlauf vorrangig dem Üben des Notierens. Dabei werden in jeder Sitzung Einzelbeispiele besprochen und gemeinsam ausgewertet.

## 03-ARA-0902 Vertiefungsmodul Sprach- und Übersetzungswissenschaft

Modulverantwortlich: Orientalisches Institut

### 3. Semester

#### Seminar Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)

Stock, Kristina/

Mittwoch, 13.15-14.30 Uhr, NSG S329

Hamouda, Faycal

Das Vertiefungsmodul vermittelt wissenschaftliche Methoden, Theorien und Forschungsergebnisse auf dem Gebiet des Studienschwerpunktes Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft und trainiert gleichzeitig deren praktische Anwendung auf konkrete arabistische Aufgabenstellungen. Im Seminar (Wintersemester) liegt der Schwerpunkt auf dem Ausbau der arabischen Sprachkompetenz in Anwendung grundlegender Theorien der Stilistik und Translationswissenschaft, während im Kolloquium (Sommersemester) die Studierenden Gelegenheit haben, eigene Forschungsansätze und -ideen zu präsentieren und die wissenschaftliche Teamarbeit in einer dem akademischen Diskurs angemessenen Form zu üben.

Literatur: Empfohlene Sekundärliteratur: Jumaili, Monem: Arabische Korrespondenz.

Reichert Verlag Wiesbaden 2007; Stock, Kristina: Arabische Stilistik, Reichert Verlag Wiesbaden 2005

#### Kolloquium Aktuelle Probleme der Sprach- und Übersetzungswissenschaft (2 2WS)

Das Kolloquium findet im SS 2019 statt.

## 04-TLG-2007-EN Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Englisch)

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

### 1. Semester

#### Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)

Ahting, Klaus

##### *Fachübersetzen Englisch-Deutsch*

Gruppe A: Montag, 19:00–20:30 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, HSG H002

Im Rahmen der Veranstaltung werden praxisrelevante Texte aus den Bereichen Unternehmenskommunikation und Compliance übersetzt. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die besonderen textsorten- und themenspezifischen sprachlichen Merkmale der behandelten Textexemplare herauszuarbeiten und Lösungen in der Zielsprache zu entwickeln, die dem Verwendungszweck der Übersetzung sowie der jeweiligen Zielgruppe gerecht werden.

## Übung Fachübersetzen (2 SWS)

### *Fachübersetzen Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, Neues Augusteum, A-03

## 04-TLG-2005-EN Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Englisch

Modulverantwortlich: Dr. Beate Herting

### 3. Semester

#### Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS

##### *Übersetzen fachsprachlicher Texte Deutsch-Englisch*

Jones, Timothy

Mittwoch, 13:15–14:45 Uhr, HSG H003

In this course, we will work with largely non-journalistic texts taken from a variety of sources. Despite all recommendations and solemn assertions to the contrary, professional translators do in fact work into foreign languages, and this course takes as its basis the belief that German graduate translators can learn to translate certain text types into English more than adequately for international consumption. The aim is to raise students' awareness of some of the typical problems facing (freelance) translators from German to English in the real world, and to find effective ways of dealing with them. It is important to stress that the texts used are demanding and that extensive preparation and research is required. The course concludes with a 180-minute examination that replicates a genuine translation brief as closely as possible within the strictures of university regulations. Please note: This course is not suitable for exchange/Erasmus students who have neither English nor German as their native language



### **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

#### ***Fachübersetzen Englisch-Deutsch***

Bohm, Edgar

Freitag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H002

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Texte zu Industriecomputersystemen und (deren) elektronischen Komponenten (Press Releases, Fachvorträge, Weißbücher, Angebote, Anforderungsbeschreibungen) aus der übersetzerischen Praxis. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung erworbenen Fachwissens bei der Lösung typischer Übersetzungsprobleme sowie auf den notwendigen, präferenten bzw. fakultativen Prozessen der Anpassung bei der Übertragung des Textes in die Zielkultur. Dabei werden exemplarisch auch effektive Strategien für das Qualitätsmanagement bei der Übersetzung erörtert.

Teilnehmerübersetzungen werden auszugsweise gemeinsam diskutiert, bewertet und, bei Notwendigkeit, in der Veranstaltung verändert. Teilnehmervorträge zu relevanten Sachthemen ermöglichen die Aneignung von Sachwissen über das Fachgebiet, aus dem die exemplarischen Texte stammen.

### **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Ahting, Klaus

Gruppe A: Dienstag, 11:15–12:00 Uhr, HSG H002

Gruppe B: Dienstag, 12:15–13:00 Uhr, HSG H002

Master-Studierende können ihre obligatorische Hausübersetzung zu folgenden Themen schreiben: Recht (z. B. Verträge, Rechtsgutachten), Bank-, Finanz- und Versicherungswesen (z. B. Geschäftsberichte, Versicherungspolizen), Marketing (z. B. Konzepte zur Markenentwicklung), Volkswirtschaft (z. B. länderbezogene Risikoeinschätzungen), Entwicklungszusammenarbeit (z. B. Beschreibungen/ Evaluierungsberichte von Entwicklungsprojekten), Ausschreibungsunterlagen (z. B. für Baumaßnahmen).

### **04-TLG-2007-ES Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Spanisch)**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **1. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)**

Emsel, Martina

#### ***Fachübersetzen Spanisch-Deutsch***

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 112

Ziele der LV sind die inhaltliche und sprachliche Einarbeitung in ausgewählte Themenbereiche und Textkonventionen über (Internet)Recherche und weitere Arbeitsmittel (Paralleltexte, ein- und mehrsprachige lexikographische und enzyklopädische Quellen), um eine der Textfunktion, der Textsorte, dem Inhalt und dem Übersetzungsauftrag entsprechende Übersetzung vorzulegen bzw. eine vorliegende (manuelle oder digitale) Übersetzungen zu bewerten und zu redigieren (Postediting).

Als Material dienen Texte aus verschiedenen Themenbereichen mit einem entsprechenden Fachlichkeitsgrad.

Zu den Teilaspekten von Ausgangstext, Übersetzungssituation und Übersetzung werden Kurzreferate gehalten. Grundlage der Diskussion sind Kurzreferate zu einzelnen Aspekten der Textanalyse und der Übersetzung.

### **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

#### ***Fachübersetzen Spanisch-Deutsch***

Neuhaus, Jana

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 112

### **04-TLG-2005-ES Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Spanisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Martina Emsel**

#### **3. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)**

Tabares Plasencia, Encarnación

#### ***Fachübersetzen Deutsch-Spanisch***

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 421

Anhand einer Auswahl juristischer und wirtschaftlicher Texte werden Übersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische angefertigt. Die vorgelegten Texte sind in Einzelarbeit im Voraus vorzubereiten. Es wird außerdem notwendiges Hintergrundwissen zur Thematik vermittelt, um die Texte sinngemäß übersetzen zu können. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist empfehlenswert. Unterrichtssprache ist Spanisch.

### **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

#### ***Fachübersetzen Deutsch-Spanisch***

Rodríguez, Daniel

Mittwoch, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 301

En esta clase se presentará al traductor en el sector de la construcción civil y se traducirán textos originales que muestran el proceso de realización de obras en Alemania : solicitud y concesión de encargos, conformación de contratos, ejecución de trabajos en pladur, rehabilitación o demolición de edificios, trabajos de fachada o estuco, la presentación o pago de facturas y recepción de obra por parte del propietario etc.

Un aspecto importante de esta clase es la visita a una obra en Leipzig para ver in situ la realización de diferentes trabajos. El programa, documentación e información relacionadas con el curso se encontrarán en moodle. El estudiante deberá efectuar su registro una vez recibida la clave del profesor el primer día de clases.

### **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Emsel, Martina

Terminabsprache in der Sprechzeit von Frau Dr. Emsel

### **04-TLG-2007-FR Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Französisch)**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

#### **1. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)**

*Fachübersetzen Französisch-Deutsch*

Scheel, Harald

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S414

Beginnt am 2. November 2018.

Aufbauend auf dem bereits vorhandenen Wissen in Bezug auf die Anfertigung adäquater Übersetzungen werden schwierige allgemeinsprachliche Texte unterschiedlicher Bereiche übersetzt. Ziel ist die Festigung und Vervollkommnung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Lösung komplizierter Übersetzungsprobleme.

#### **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

*Fachübersetzen Deutsch-Französisch*

Courvalin, Pauline

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant des différents types de correspondance (privée, commerciale, administrative, etc.).

### **04-TLG-2005-FR Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Französisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Harald Scheel**

#### **3. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen III A-B (2 SWS)**

*Traduction spécialisée*

Courvalin, Pauline

Dienstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Ce cours a pour objectif la découverte des différents types de traduction audiovisuelle (sous-titrage, doublage, voix off, audiodescription, etc.). Les exercices s'effectueront de l'allemand vers le français.

#### **Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

*Traduction spécialisée*

Courvalin, Pauline

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H003

Ce cours a pour objectif l'analyse et la résolution des défis traductologiques spécifiques à la traduction de l'allemand vers le français. Le travail s'effectuera à partir de textes spécialisés relevant du domaine de l'écologie.

### **Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Scheel, Harald

Vorbereitung am 7. November 2018, 17:00 Uhr, GWZ Beethovenstraße, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

### **04-TLG-2007-RU Fachübersetzen I (zweite B- oder C-Sprache Russisch)**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

#### **1. Semester**

#### **Seminar Fachübersetzen B2/C-A (2 SWS)**

*Übersetzen allgemeinsprachlicher Texte Russisch-Deutsch*

Behrens, Alexander

Freitag, 9:15–10:45 Uhr, HSG H001

Gegenstand des Seminars sind Bedienungsoberflächen von Smart-Home-Apps. Am Beispiel von CSV-, XML- und flachen Key-Value-Ressourcen wird die Übersetzung von UI-Texten unter Windows erlernt und geübt, dies schwerpunktmäßig für Java, .Net, Objective-C und JavaScript / i18next in den Übersetzungsumgebungen Déjà Vu, MemoQ, SDL Trados Studio und SDL Passolo. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

#### **Übung Fachübersetzen (2 SWS)**

*Fachübersetzen Deutsch-Russisch*

NN

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S 305

**04-TLG-2005-RU Spezialprobleme der Fachübersetzung I (zweite B-Sprache) Russisch**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

**3. Semester**

**Seminar Fachübersetzen III A-B 2 SWS**

*Fachübersetzen Deutsch-Russisch*

Bujanow, Boris

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, NSG S 305

**Beginnt am 25. Oktober 2018.**

(Leipzig)

**Übung Fachübersetzen III (2 SWS)**

*Fachübersetzen Russisch-Deutsch*

Behrens, Alexander

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, HSG H001

Diskussions- und Übungsgegenstand sind Normen für Schienenfahrzeuge. Die LV baut bestehende Grundfertigkeiten in der Übersetzung polytechnischer Fachtexte aus, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse und Umsetzung syntaktisch komplexer Strukturen, aber auch in der Auseinandersetzung mit sachfachlichen Schwerpunkten liegt. In diesem Sinne werden die Texte durchaus in ihrer Interdisziplinarität gesehen, was zum Anlass genommen wird, systematisch nach geeigneten Recherchewegen zu suchen. Diskutiert werden in diesem Zusammenhang auch Techniken und Technologien des Postediting.

**Projektseminar Hausübersetzung B-A (1 SWS)**

Behrens, Alexander

Donnerstag, 7:30–9:00 Uhr, HSG H001 (14tägl., gerade Wochen)

Als Projektarbeit wird ein anspruchsvoller Fachtext oder gemeinsprachlicher Text in der Übersetzung B-A angefertigt.

# Strukturiertes Promotionsprogramm

## **Forschungsseminar Angewandte Linguistik/Fachkommunikationsforschung**

Baumann, Klaus-Dieter

Am 17. Oktober 2018, 14. November 2018, 12. Dezember 2018 und 9. Januar 2019, jeweils 15:00–16:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße, H4 5.16

Im Rahmen dieses Kolloquiums werden die TeilnehmerInnen systematisch auf die methodologischen-methodischen und kommunikativen Aspekte der jeweiligen Qualifizierungsarbeiten vorbereitet.

Aus wissenschaftsstrategischer Sicht steht dabei vor allem folgender Arbeitsschwerpunkte im Mittelpunkt individueller Betrachtungen und gemeinschaftlicher Diskussion: Methodologisch-methodische Weiterentwicklung bestehender interdisziplinärer Analysemodelle von Fachkommunikation, v. a. in jenen erkenntnistheoretisch relevanten Gegenstandsbereichen, in denen der Objektbereich Fachkommunikation mit benachbarten fachkommunikationsrelevanten Objektbereichen verbunden ist (z.B. Kulturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, konkrete Fachwissenschaften u. a.).

## **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Czulo, Oliver

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

## **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Reichmann, Tinka

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In diesem Kolloquium haben Studierende die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Forschungsfragen der Translationswissenschaft auseinanderzusetzen, Unterstützung bei der Themenfindung zu bekommen und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Masterarbeiten und Dissertationen zu besprechen.

## **Kolloquium für Masteranden und Doktoranden**

Sinner, Carsten

Mittwoch, 11:15–12:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

Das Seminar ist für alle forschungsinteressierten Studierenden der Masterstudiengänge mit den Sprachen Spanisch, Portugiesisch, Katalanisch und Galicisch, nach Absprache auch anderer Sprachen, geöffnet und richtet sich ebenso an die Promovierenden der Professur für Iberoromanische Sprachen sowie des Strukturierten Promotionsprogramms. Hauptziel ist neben der Themenfindung die Vorbereitung und Begleitung der Abschlussarbeiten, Klärung der Herangehensweise, Arbeitsmethoden, usw., daneben werden aktuelle Forschungsfragen behandelt. Die Studierenden können Aspekte ihrer Projekte als Kurzreferat zur Debatte stellen. Neben der Bearbeitung der Diplom- und Masterarbeitsthemen haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Gelegenheit, sich mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Angewandten Sprach- und Übersetzungswissenschaft vertraut zu machen oder sich an einem Forschungsprojekt der Professur zu beteiligen.

## **Phraseologie**

Tabares Plasencia, Encarnación

Mittwoch, 9:15–10:45 Uhr, GWZ Beethovenstr. 15, Albrecht-Neubert-Raum H5 5.16

Dieses Kolloquium richtet sich an Promotionsstudierende, die sich in ihrer Dissertation mit der Phraseologie und Fachphraseologie des Spanischen beschäftigen. Es sollen diverse theoretische Ansätze vorgestellt und diskutiert werden. Außerdem werden die Promotionsvorhaben präsentiert und debattiert.

# Angebot für den Wahlbereich der geisteswissenschaftlichen Fakultäten

## **04-005-1032 Einführung in die Translatologie** **Modulverantwortlich: Professor Dr. Oliver Czulo**

### **Vorlesung Allgemeine Translatologie (2 SWS)**

*Einführung in die Translatologie – Allgemeine Grundlagen und Hauptprobleme des Übersetzens*

Reichmann, Tinka

Donnerstag, 9:15–10:45 Uhr, HSG HS 2

Diese Vorlesung liefert eine allgemeine Grundlage zum Fach „Übersetzen/ Dolmetschen“. Im Mittelpunkt steht der geschichtliche Überblick über die wichtigsten theoretischen und methodologischen Ansätze in der Translationswissenschaft von den Anfängen bis heute. Dabei wird gezeigt, welche Faktoren und Konzepte die Entwicklung der Translationswissenschaft geprägt haben. Ziel ist es, die Studierende für allgemeine und grundlegende Übersetzungsprobleme zu sensibilisieren, deren Überwindung in sprachenpaarspezifischen LV der einzelnen Abteilungen exemplarisch geübt wird.

### **Vorlesung Allgemeine Terminologielehre (2 SWS)**

*Einführung in die allgemeine Terminologielehre*

Czulo, Oliver

Dienstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG HS 7

Elementarer Bestandteil einer möglichst effizienten Fachkommunikation ist ein Bestand an klar abgegrenzten Termini und ein in sich strukturiertes Begriffssystem. Dem steht gegenüber, dass selbst Fachtermini in Bedeutung und Gebrauch durchaus unscharfe Grenzen haben, so wie dies auch für Wörter im Allgemeinen gilt.

Die Vorlesung führt in die Grundlagen der Lexikologie und der Terminologie als deren Spezialgebiet ein. Es wird auf klassische Herangehensweise ebenso eingegangen wie auf neuere Verfahren, die versuchen, auf Phänomene wie etwa Vagheit oder (sub)kulturell unterschiedliche Konzeptualisierungen einzugehen.

### **Seminar Translationsbezogene Textredaktion (2 SWS)**

Rothe, Laura  
(Leipzig)

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 226

Sprachgefühl und translatologisches Grundwissen, wie passt das zusammen? Texte sind mehr als Abfolgen einzelner, korrekter Sätze. Dies gilt für muttersprachliche Texte ebenso wie für Übersetzungen. Bei letzteren resultieren mikro- und makrotextuelle Defekte häufig aus der Übernahme ausgangssprachlicher Strukturen in das zielsprachliche Translat. Die Behebung derartiger Interferenzen ist ein wesentlicher Bestandteil des translatorischen Qualitätsmanagements. Dazu werden am Beispiel als Übersetzungen entstandener allgemein- und fachsprachlicher deutscher Texte Techniken des Redigierens erörtert und Schwerpunktbereiche textueller Interferenzen Fremdsprache-Deutsch betrachtet. Die Einbeziehung deutscher Paralleltex-te soll dabei das Gespür der Teilnehmer für angemessenen und korrekten Sprachgebrauch schärfen.

Didaktische Grundlagen bilden die Textanalyse nach Reiß, Brinker und Nord, sowie Herangehensweisen der Übersetzungsbewertung und –kritik. Arbeit u.a. mit Auszügen des Handbuchs Translation und weiteren translatologischen Quellen, die im Kurs bekanntgegeben werden.

## **04-ALT-1001-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

### **1. Semester**

#### **Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 227

Lauzirika Amias, Unai

#### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Lauzirika Amias, Unai

#### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

*Baskisch I*

Donnerstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 304

Lauzirika Amias, Unai

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

### **Tutorium Grammatik Baskisch**

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Sacher, Linda  
(Leipzig)

## 04-ALT-1003-B Sprachkompetenz L3-Sprache: Baskisch Niveau III

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 227

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

#### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

##### *Baskisch III*

Lauzirika Amias, Unai

Donnerstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 304

Gegenstand der Lehrveranstaltungen ist die weiterführende Vermittlung von Sprachkompetenzen in der baskischen Sprache. Der Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch der Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

#### Tutorium Grammatik Baskisch

Sacher, Linda

2 SWS Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

(Leipzig)

## 04-ALT-1001-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau I

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

##### *Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

##### *Galicisch I (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 16:15–17:00 Uhr, NSG S 220

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

##### *Galicisch I*

López Ratón, Sara

Dienstag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 212

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

##### *Galicisch I*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 323

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der galicischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der galicischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

## 04-ALT-1003-G Sprachkompetenz L3-Sprache: Galicisch Niveau III

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 3. Semester

#### Vorlesung Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Dienstag, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 212

Este curso ten como obxectivo principal proporcionarlle ao estudante un coñecemento máis profundo da lingua e cultura galegas para axudarlle a prepararse no seu futuro labor de tradutor e intérprete. Farase fincapé na historia da lingua e da literatura, así como tamén en temas de sociolingüística galega, en especial no tocante á relación entre o galego e o castelán. As exposicións da profesora irán acompañadas da lectura de textos literarios e da proxección de reportaxes e filmes que reforzarán os contidos.

#### Seminar Kulturstudien B-Gebiet (2 SWS)

*Lingua galega: historia e actualidade*

López Ratón, Sara

Mittwoch, 17:15–18:45 Uhr, NSG S 323

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

#### Übung Kulturbezogenes Übersetzen (2 SWS)

*Übersetzen Galicisch-Deutsch (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Mittwoch, 19:00–20:30 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15 (14tägl., gerade Wochen)

Der Kurs richtet sich als Einführungskurs in die Übersetzungspraxis an Studierende mit den Arbeitssprachen Galicisch und Deutsch. Arbeitsgrundlage bildet eine Textsammlung zu ausgewählten Themen und Texten der schriftlichen Alltagskommunikation, die durch die Studieren durch Paralleltexte auf Deutsch zu ergänzen ist.

*Lingua galega: historia e actualidade (1 SWS)*

López Ratón, Sara

Donnerstag, 15:15–16:00 Uhr, NSG S 220

O obxectivo principal deste curso é mellorar os coñecementos adquiridos nos semestres anteriores. A través de debates, audios, vídeos e textos de contido cultural, farase especial fincapé en aspectos gramaticais e ortográficos da lingua galega, así como na produción e comprensión (oral e escrita) da lingua galega. Para a superación deste módulo o estudantado deberá acadar un nivel B2-C1 do MCER.

## 04-ALT-1001-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau I

Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner

### 1. Semester

#### Vorlesung Linguistik L3-Sprache (2 SWS)

*Iberoromanische Linguistik (1 SWS)*

Sinner, Carsten

Dienstag, 10:00–10:45 Uhr, HSG HS 5

In dieser Veranstaltung werden zusätzlich zu den in der Einführung in die Allgemeine Linguistik vermittelten Inhalten vertiefend wichtige Aspekte der iberoromanischen und im weiteren Sinne der romanischen Sprachwissenschaft behandelt. Nach einer Übersicht über die Disziplin und die Disziplingeschichte werden die in der Vorlesung zur Allgemeinen Linguistik behandelten Themen jeweils am Beispiel der iberoromanischen Sprachen vertieft und besondere Aspekte der iberoromanistischen Linguistik behandelt. Die Veranstaltung wird den Studierenden des Spanischen, Katalanischen und Galicischen besonders empfohlen.

*Katalanisch I (1 SWS)*

Mir Romero, Àlex

Freitag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 110 (14tägl., ungerade Wochen)

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

#### Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)

*Katalanisch I*

Mir Romero, Àlex

Montag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 410

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache (2 SWS)**

#### ***Katalanisch I***

Mir Romero, Àlex

Dienstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 305

Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Sprachkompetenz in der katalanischen Sprache. Schwerpunkt liegt auf dem systematischen Erwerb der syntaktischen und morphologischen Strukturen der Sprache, wodurch ein Ausbau der Sprachkompetenz im Selbststudium unterstützt wird.

Vorkenntnisse der katalanischen Sprache sind nicht erforderlich, Kenntnisse im Spanischen, Portugiesischen, Französischen oder anderen romanischen Sprachen sind von Vorteil.

### **04-ALT-1003-K Sprachkompetenz L3-Sprache: Katalanisch Niveau III**

**Modulverantwortlich: Professor Dr. Carsten Sinner**

#### **3. Semester**

### **Seminar Sprachkompetenz L3-Sprache (4 SWS)**

#### ***Katalanische Sprache und Gesellschaft***

Mir Romero, Àlex

Montag, 15:15–16:45 Uhr, NSG S 410

En aquesta assignatura continuarem amb l'aprenentatge i aprofundiment de les estructures de la llengua, amb continguts estretament vinculats amb la cultura dels Països Catalans. El nostre objectiu és atènyer un nivell B1 segons el marc comú de referència europeu i oferir una molt bona base de coneixements lingüístics que permetin de millorar especialment les competències mediadores.

#### ***Kulturstudien/Sprache Katalanisch***

Mir Romero, Àlex

Donnerstag, 13:15–14:45 Uhr, NSG S 323

L'objectiu principal del curs és el de proporcionar l'estudiant de coneixements més profunds de la història i de la cultura catalanes per tal d'ajudar-lo amb la seva tasca de traducció i interpretació. A classe es treballarà amb documents de diferents períodes històrics fins arribar als nostres dies, havent fet el trajecte d'ençà dels nostres orígens. D'altra banda, els alumnes hauran de preparar una exposició en català sobre un tema que escolliran entre els proposats pel docent al començament del semestre.

### **Übung Sprachkompetenz L3-Sprache ( 2 SWS)**

#### ***Übersetzen Katalanisch-Deutsch***

Paasch-Kaiser, Christine

Montag, 13:15–14:45 Uhr, GWZ Beethovenstraße 15, H4 5.16

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden mittels der Übersetzung von Texten verschiedener Schwierigkeitsgrade dazu befähigt, Probleme der Übersetzung Katalanisch-Deutsch zu erkennen, zu klassifizieren und angemessene Lösungswege dafür zu finden. Anhand von unterschiedlichen Textsorten wird das Übersetzen aus dem Katalanischen ins Deutsche geübt.

Im Fokus stehen insbesondere kulturelle Aspekte, anhand derer die übersetzerische Fähigkeit weiterentwickelt und Auswirkungen unterschiedlicher Herangehensweisen an die zu übersetzenden Texte für die Textsortenadäquatheit und Empfängergerechtigkeit aufgezeigt werden sollen. Im Unterricht werden u. a. zu Hause erstellte Übersetzungen sowie Übersetzungskorrekturen besprochen. Überdies sind Kurzreferate zu verschiedenen übersetzungsrelevanten Aspekten vorgesehen.

### **04-005-1033-R Sprachkompetenz Russisch Niveau I**

**Modulverantwortlich: Dr. Alexander Behrens**

Teilnahmevoraussetzung: Sprachkenntnisse gem. Europäischem Referenzrahmen Stufe B1 für Russisch

Nicht für Studierende des B.A. Translation mit B-Sprache russisch, nicht für Studierende des B.A. Ostslawistik und nicht für Studierende mit Muttersprache Russisch

#### **Vorlesung Linguistik B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Translationsbezogener Spracherwerb***

Weber, Saskia

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001



In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

### **Seminar Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Translationsbezogener Spracherwerb***

Weber, Saskia

Donnerstag, 11:15–12:45 Uhr, HSG H001

In seminaristischer, durch zahlreiche Übungen angereicherter Form werden die Hauptprobleme der russischen Morphologie und Syntax – beginnend bei den erfahrungsgemäß schwierigeren Fragen des russischen Substantivs und Adjektivs über die Verwendung anderer Wortarten (Kardinalia, Pronomina) bis hin zum satzkonstituierenden Verb – dargestellt. Der ausführlich erläuterte Formenreichtum des russischen Verbs einschließlich seiner im Deutschen nur bedingt nachvollziehbaren Ausprägung in Aktionsarten und (Adverbial-)Partizipien führt hin zur Auseinandersetzung mit verschiedenen syntaktischen Erscheinungen, die auf ihre Relevanz in unterschiedlichen Textsorten und für unterschiedliche translatorische Zwecke untersucht werden. Die Lehrveranstaltung bezieht sich schwerpunktmäßig auf den "Leitfaden" und praktiziert weitgehend Elemente des e-learning.

### **Übung Translationsbezogene Sprachkompetenz B-Sprache (2 SWS)**

#### ***Translationsbezogener Spracherwerb***

Bujanow, Boris

Freitag, 7:30–9:00 Uhr, NSG S110

(Leipzig)

**Beginnt am 26. Oktober 2018.**

In dieser Russisch basierten Lehrveranstaltung mit dominierendem Übungsanteil erfolgt eine Festigung der Fertigkeiten der Studierenden sowohl in der sicheren phonetischen Wahrnehmung als auch in der adäquaten lautlichen Produktion russischer Rede. Zudem werden systematische Kenntnisse über das phonetische System des Russischen sowie die phonetische Umschrift vermittelt. Parallel dazu wird die Befähigung der Teilnehmer zu schriftsprachlicher Kommunikation ausgebaut durch Übungen im Erstellen russischer Texte verschiedener alltagsbezogener Textsorten, wobei neben der Beherrschung der Textsortennormen die Erweiterung und Differenzierung der Lexik einen Schwerpunkt darstellt.